



LÜBBENER

Stadtanzeiger



LÜBBEN

Die Stadt im Spreewald.



Foto: @StadtLübben

WILLKOMMEN | WITAJŚÓ K NAM!

DREI FRAGEN AN FRANK NEUMANN

„Wir gehen einen gemeinsamen Weg.“

Am 13. Januar wurde durch die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) mit der notwendigen Zweidrittelmehrheit die Einleitung und Durchführung eines Bürgerentscheids über die Abwahl des Bürgermeisters der Stadt Lübben (Spreewald), Herrn Lars Kolan, beschlossen. In seiner offiziellen Erklärung gegenüber dem Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung vom 18. Januar 2022 verzichtet Lars Kolan auf die Durchführung eines Bürgerentscheids. Somit gilt er seit dem 18. Januar 2022 als abgewählt.

Frank Neumann, stellvertretender Bürgermeister der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), führt in den kommenden Monaten die Geschäfte der Stadtverwaltung. Er arbeitet seit 1992 für die Stadt und ist seit 1998 Fachbereichsleiter III – Bauwesen.

Herr Neumann, Sie dürfen in den kommenden Monaten die Geschäfte der Stadt führen. Was haben Sie sich für die Zeit vorgenommen?

Auf die Stadt warten auch 2022 viele Aufgaben. Unser Ziel ist es, die bestehende Themen aus 2021 wie die Kastanienallee, Paddenbrücke u. Ä. zu bearbeiten und auch zum Ende zu führen. Zudem muss für Mai/Juni die Wahl zum/zur neuen Bürgermeister*in organisiert werden – auch unter dem Gesichtspunkt der Pandemie, welche uns weiterhin begleiten wird.

Für die Erfüllung der Aufgaben wollen wir zum einen die offenen Stellen beset-

zen und wünschen uns zum anderen eine produktive und offene Kommunikation zwischen Verwaltung, Stadtverordneten, Ausschüssen und Bürger*innen. Lassen Sie uns den bevorstehenden Weg gemeinsam bestreiten.

Was erwartet die Einwohner*innen nun bezüglich der Bürgermeisterwahl?

Die Wahl zum/zur neuen Bürgermeister*in findet aufgrund der Festlegung des Landrates des Landkreises Dahme-Spreewald am 22. Mai 2022. Die Stichwahl ist für den 12. Juni 2022 terminiert. Die Wahlvorschläge sind bis zum 17. März 2022 um 12.00 Uhr beim zuständigen Wahlleiter einzureichen. Wir werden alle Bürger*innen in den kommenden Monaten über alle Entwicklungen auf dem Laufenden halten.

Nutzen Sie dafür alle unsere Kanäle, wie unsere Website oder den Stadtanzeiger.

Was möchten Sie den Einwohner*innen der Stadt für die kommenden Monate mitgeben?

Wir haben den Fokus natürlich auch auf das Thema Bürger*innen-Beteiligung gelegt. Hier haben wir spannende Projekte zum Mitdenken und Diskutieren. Da wären die Zukunft des Güterbahnhofs, die Skaterbahn, die Benennung der Straßen oder der neuen Kita am Bildungs-Campus.

Aber auch Themen, welche Bürger*innen an uns herangetragen haben, werden diskutiert. Wir wollen den Themen Raum geben. Daher sind alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen, den Plattformen, welche die Stadt bietet, anzunehmen und mitzugestalten.



Foto: ©Stadt Lübben

ZUM ABSCHIED

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Freunde,

sicher gäbe es auch für diesen Anlass und für meinen damit endenden Lebensabschnitt ein mehr oder weniger passendes Zitat. Ich möchte aber lieber mit meinen eigenen Worten sagen, was mir zum Abschied aus dem Rathaus der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) wichtig erscheint.

Liebe Freunde der Stadt Lübben, des Spreewaldes und der Lausitz, in den letzten 7 Jahren sind wir uns aus verschiedensten Gründen – beruflich, ehrenamtlich oder freundschaftlich – begegnet und haben uns ganz intensiv für die Menschen unserer Heimat eingesetzt. Für das mir in diesem Zusammenhang entgegengebrachte Vertrauen in meine Person und mein Handeln, möchte ich mich zum Ende meines Wirkens

als Bürgermeister der Stadt Lübben (Spreewald) bei Ihnen bedanken.

Wenn Sie sich ein paar Augenblicke Ihres sicherlich hektischen Alltags Zeit nehmen, werden Sie sich an Momente und Begebenheiten erinnern, in denen wir aktiv und erfolgreich waren. Wir haben gemeinsam: - gekämpft, gearbeitet, vorausgedacht, motiviert, terminiert, besucht, gesagt, getan, veröffentlicht, geschrieben, unterstützt, telefoniert, gemailt, durchgeführt, prozessoptimiert, analysiert, gebaut, gekauft, ausgebildet, betreut, projektiert, prozessiert, gewartet, behütet, eröffnet, verschoben, gesungen, genossen, beschleunigt, befeuert, gestärkt, angeboten, geschmunzelt, erhalten, aufgebaut, verboten, erlaubt, gestattet, gefordert, gefördert, begleitet, gepaddelt, geradelt, gestakt, erwartet, ge-

sehen, wiederbelebt, renoviert, verlangt, erhoben, verkauft, gelöscht, angeführt, beteiligt, erworben, beschlossen, getagt, gespendet, erinnert, gedacht, entschleunigt, veröffentlicht, ausgestattet, intensiviert, verpachtet, kontrolliert, ausgetauscht, vermietet, gesessen, gegründet, angefeuert, geholfen, gegeben, digitalisiert, praktiziert, gerungen, paktiert, finanziert, wertgeschätzt, geärgert, gelehrt, untergebracht, gesorgt, gratuliert, gepflegt, gehadert, erneuert, beleuchtet, erfreut, geleistet, geweint, ertragen, erforscht, zugehört, geschult, gedacht, anerkannt, geplant, gespielt, verbessert, modernisiert, engagiert, abgestimmt, qualifiziert, erleuchtet, organisiert, umgebaut, visioniert, aufgehoben, geimpft, gewonnen, gespiegelt, Paradigmen gewechselt, gebrainstormt, gegrü-

belt, eingereicht, unterstützt, gewechselt, vollzogen, vorgeschlagen, abgewogen, abgestimmt, genehmigt, ausgetauscht, instruiert, geehrt, beschützt, erhalten, gesichert, vorgelesen, gespiegelt, gesichtet, befördert, genossen, gegessen, getestet, eingeweiht, gebetet, respektiert, gejubelt, gelächelt, gelebt, geliebt und gelacht! All diese Tätigkeiten haben dazu geführt, dass Lübben, der Spreewald, unser Land-

kreis und die Lausitz in den letzten Jahren weiter an Attraktivität und Lebensqualität gewonnen haben. Darauf können wir stolz sein und ich bin dankbar und glücklich, dass ich Teil dieser Allianz der Willigen sein durfte, zu der auch Sie gehören. Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie auch meiner Nachfolgerin oder meinem Nachfolger mit Ihrer Expertise, Ihrer Zuversicht und Ihrem Enthusiasmus für all die Themen einer Kom-

mune, einer Verwaltung und einer ganzen Region zur Seite stehen. Die Menschen hier haben es verdient!

Ich danke Ihnen aufrichtig für Ihren Anteil an der schönsten Zeit meines beruflichen Lebens.

Mit freundlichen Grüßen und ganz sicher „Bis bald!“

Lars Kolan



Trachtenfest 2019

Foto: ©Traube



Grundsteinlegung Kita Waldhaus

Foto: ©StadtLübben



Eröffnung Schlossumfeld

Foto: © Staindl



Auszeichnung Kommune des Jahres

Foto: ©StadtLübben



Maibaumstellen

Foto: ©StadtLübben



Fördermittelübergabe Bahnhofsumfeld

Foto: ©StadtLübben

AUS DEM RATHAUS | Z RADNICE

BÜRGERMEISTERWAHL

Wahlhelfer gesucht

Zur Durchführung der Bürgermeisterwahl am 22. Mai 2022 und der etwa notwendig werdenden Stichwahl am 12. Juni 2022 werden Wahlhelfer (m/w/d) gesucht. Die Stadtverwaltung ruft Bürger*innen dazu auf, sich beispielsweise als Schriftführer*in oder Beisitzer*in in den Wahllokalen zu engagieren. Rund 120 Personen werden gebraucht, um den Ablauf der Wahlen in

den 14 Wahllokalen und Briefwahllokalen sicherzustellen. Da mit einer hohen Beteiligung bei der Briefwahl gerechnet wird, sind vier Briefwahllokale geplant. Auch Mitarbeiter*innen der Stadtverwaltung werden im Einsatz sein.

Das Engagement am Wahltag wird mit einem Erfrischungsgeld honoriert. Es ist grundsätzlich ein zeitweiser Einsatz (Vor-

mittag/Nachmittag) vorgesehen. Ab 18:00 Uhr werden dann alle Wahlhelfer*innen zur Auszählung gebraucht. Ein wohnortnaher Einsatz kann nicht in jedem Fall garantiert werden.

Danke für Ihre Mithilfe.

Interessierte melden sich bitte unter
TELEFON 03546 79-2317
MAIL wahlen@luebben.de

BÜRGER*INNEN-BETEILIGUNG

Gemeinsam gestalten

Die Zukunft der Stadt Lübben liegt in den Händen seiner Einwohner*innen. Zur Förderung der Einwohner*innenbeteiligung wurde die Plattform **FUTURLAB** geschaffen. Unter dieser Marke sollen über verschiedenste Aktionen (Aufrufe, Vorträge, Workshops, Panels) Diskussion angeregt und kreativen Ideenfindungsprozesse für die Gestaltung der Stadt ermöglicht werden. Im Monat Februar starten wir mit dem Aufruf für die Namensgebung der Straßen in der Gebietskulisse B-Plan 4.1:

STRASSEN BENENNUNG

Im Erschließungsgebiet des Bebauungsplans Nr. 4.1 „Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße“ wurde die Anordnung der Straßenzüge per Satzungsbeschluss rechtsverbindlich festgesetzt. Die Erschließungsarbeiten werden voraussichtlich im Herbst 2022 abgeschlossen sein, sodass eine Benennung der Straße erforderlich wird.

Aus Gründen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung sind die dem öffentlichen Verkehr dienenden Straßen, Wege und Plätze zu benennen.

Straßennamen und Hausnummern gewährleisten eine eindeutige und zuverlässige Orientierung im Gemeindegebiet.

Die Benennung von Straßen ist entsprechend § 28 Abs. 2 Nr. 13 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) Angelegenheit der Gemeinde.

Die Entscheidung über die Benennung einer Straße trifft die Gemeindevertretung.

Die herzustellenden Straßen befinden sich in unmittelbarer Nähe des Bildungscampus an der Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße mit den kommunalen Gebäuden Friedrich-Ludwig-Jahn Grundschule sowie der Kita „Unter den Linden“ und der neu zu errichtenden Kindertagesstätte.

AUFRUF

Wir rufen alle Bürger*innen dazu, sich mit Namensvorschlägen für die Straßen am Bildungs-Campus zu beteiligen. Einreichungen können bis zum 11. März abgegeben werden. Bitte nutzen Sie dafür den Vorschlagsbogen (Seite 6) und senden Sie diesen an pressestelle@luebben.de oder per Post an Stadt Lübben (Spreewald), Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald). Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge. Der Freundeskreis Lübben e. V. reichte bereits zwei Vorschläge zur Straßenbenennung ein.

Er möchte damit bedeutender Söhne und Töchter der Stadt Lübben gedenken. **Christian Friedrich Voß** wurde 1724 in Lübben geboren und war ein bedeutender Deutscher Verleger.

Rudolf Marloth wurde 1855 in Ellerborn bei Lübben geboren und war ein bekannter Botaniker in Südafrika.

BAUEN & STADTPLANUNG | TWARJENJE A PLANOWANJE MĚSTOTWARI

FORTSCHREIBUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANS

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit

Die Stadt Lübben beabsichtigt, den geltenden Flächennutzungsplan aus dem Jahr 2006, welcher zuletzt im Februar 2018 geändert wurde, fortzuschreiben und in 36 Teilbereichen zu ändern. Die Fortschreibung ist erforderlich, um die städtebauliche Entwicklung der Stadt Lübben zu sichern. Insbesondere sind die Ziele des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (INSEK, 2018) u. a. für die Gewährleistung von Wohnraum für 15.000 Einwohner bis 2030 langfristig umzusetzen. Die frühzeitige Beteiligung bezieht sich nur auf die 36 Änderungsbereiche (siehe Übersichtsplan). Parallel zum Flächennutzungsplan wird der Landschaftsplan der Stadt Lübben fortgeschrieben. Die Fortschreibung des Landschaftsplans der Stadt Lübben stellt in diesem Zusammenhang den notwendigen Beitrag zur Bauleitplanung, bezogen auf die aktuelle Situation von Natur und Landschaft sowie die Auswirkungen der vorgenommenen FNP-Änderungen und seiner Fortschrei-

bung dar. Bitte beachten Sie auch die formell verbindliche Bekanntmachung im Amtsblatt für die Stadt Lübben Nr. 2 vom 11.02.2022.

IN WELCHEM ZEITRAUM FINDET DIE BETEILIGUNG STATT?

In dem Zeitraum **vom 21. Februar 2022 bis einschließlich 21. März 2022** können Stellungnahmen per Post oder per E-Mail abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können unberücksichtigt bleiben.

WELCHE BETEILIGUNG IST MÖGLICH?

Gemäß Baugesetzbuch ist ein zweistufiges Beteiligungsverfahren der Öffentlichkeit vorgesehen. Aktuell soll die frühzeitige Beteiligung gemäß § 3 Absatz 1 Baugesetzbuch durchgeführt werden. Hierbei wird die Öffentlichkeit frühzeitig über die Planungsabsichten und Auswirkungen unterrichtet und an der Planung beteiligt. Aufgrund der aktuellen Covid-19 Pandemie ist eine Informationsveranstaltung leider nicht möglich. Der Vorentwurf der Fortschreibung des Flächennutzungs-

plans wird daher auf der kommunalen Homepage der Stadt Lübben zur Einsichtnahme ab dem 21. Februar 2022 bereitgestellt und im Rathaus öffentlich ausgelegt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger können sich während des Auslegungszeitraums informieren und an der Planung beteiligen. Darüber hinaus bietet die Stadt Lübben einen persönlichen Termin für Rückfragen an.

WO KÖNNEN DIE UNTERLAGEN EINGESEHEN WERDEN?

a) Zur frühzeitigen Beteiligung können die Unterlagen auf der kommunalen Homepage der Stadt Lübben über folgenden Link abgerufen werden: <https://www.luebben.de/stadt-luebben/de/stadtentwicklung/bauleitplanung/aktuelle-verfahren/>

b) Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, die Planunterlagen im Flur des Obergeschosses, Fachbereich III, des Rathauses Lübben, Poststr. 5, 15907 Lübben während folgender Dienstzeiten einzusehen:

Lesen Sie bitte weiter auf Seite 5.

MO

8:30 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 15:00 Uhr

DI

8:30 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 18:00 Uhr

MI & DO

8:30 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 15:00 Uhr

FR

8:30 Uhr – 12:00 Uhr.

c) Für Rückfragen stehen Ihnen Mitarbeiter/innen der Stadtverwaltung und der beauftragten Planungsbüros in einem Gespräch am 16. März 2022 von 14.00 Uhr bis 20:00 Uhr zur Verfügung. Aufgrund der Covid-19 Pandemie ist hierfür zwingend eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich. Die Terminvergabe ist im Zeitraum vom 22. Februar 2022 bis 09. März 2022 unter der E-Mail-Adresse stadtplanung@luebben.de oder telefonisch unter 03546/79-2209 möglich. Die Einhaltung der entsprechend zu diesem Zeitpunkt im Rathaus geltenden Zugangsregelung ist hierfür Voraussetzung. Eine genaue Erläuterung zum Flächennutzungs- und Landschaftsplan sowie zu dem Verfahren erhalten Sie auf luebben.de unter Aktuelles.

Fortschreibung Flächennutzungsplan Lübben (Spreewald)

Vorentwurf vom Januar 2022

Verortung der Änderungsbereiche

Hartmannsdorf • H
H 1 Schawna West
H 2 Zum Wiesengrund
H 4 Hartmannsdorfer Landstraße / südlich Liuba Weg
H 5 Schawna Nordwest

Lubolz • Lz
Lz 2 Schwelwader Straße Süd
Lz 3 Am Graben
Lz 5 Lubolzer-Lubbenener-Straße / Am Kabelgraben
Lz 6 Lubolzer Dorfstraße Nordost/leh. LPG
Lz 7 Scheunenweg
Lz 10 Lubolz-West/Schwalder Str. / Mühlenweg

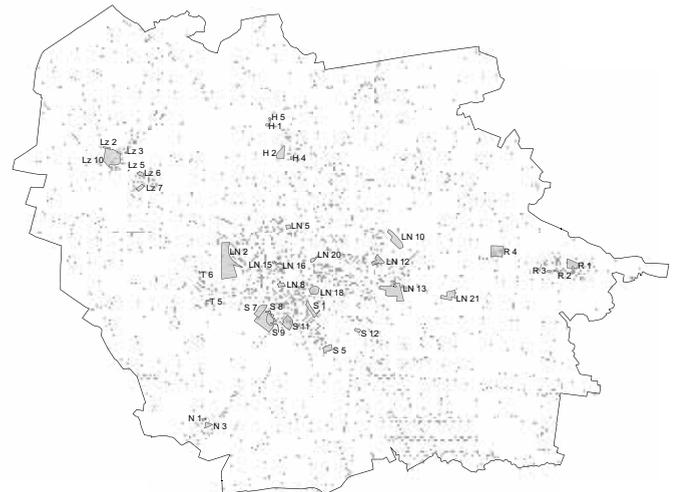
Lübben • LN
LN 2 Majanshaide • Wohnen, Erholung, Gewerbe
LN 5 Hartmannsdorfer Straße Nordost
LN 8 Friedensstraße / Schützenplatz
LN 10 Gewerbe Frankfurter Straße
LN 12 gemischte Baufläche Am Ostbahnhof
LN 13 Postbudenstraße / Sperberweg
LN 15 Wasserumlauf
LN 16 Grünfläche "Park" Nachtigallenweg
LN 18 Sonderbaufläche "Campingplatz" Am Burglehn
LN 20 Sonderbaufläche "Behälterbergung" Wassergasse
LN 21 Ratsvorkerk

Neuendorf • N
N 1 Neuendorfer Dorfstraße, Mitte
N 3 Grünfläche "Sport" Mühlberg Weg

Radensdorf • R
R 1 Radensdorf Hauptstraße / L44
R 2 Dorf, Mitte
R 3 Dorf, West
R 4 Gewerbegebiet Radensdorf

Steinkirchen • S
S 1 Grünfläche Burglehn
S 5 gemischte Baufläche Podsockelweg
S 7 Treppendorfer Straße / Langer Rücken
S 8 Langer Rücken
S 9 Grünfläche "Park", Sonderbaufläche "Photovoltaik" Langer Rücken Südwest
S 11 gemischte / gewerbliche Baufläche Am Südbahnhof
S 12 Sonderbaufläche "Erholung - Jugendherberge"

Treppendorf • T
T 5 Treppendorfer Dorfstraße-Nord
T 6 Lubolzer Weg

**Übersicht zu den Änderungsbereichen im Verfahren zur Fortschreibung des Flächennutzungsplans****WAS IST EIN FLÄCHENNUTZUNGSPLAN?**

Der Flächennutzungsplan stellt in den Grundzügen die langfristig beabsichtigte städtebauliche Entwicklung einer Gemeinde dar und erstreckt sich über das gesamte Gemeindegebiet. Der Regelungsgehalt bezieht sich auf die Art der Bodennutzung. Bei der Erstellung eines Flächennutzungsplans wird eine Differenzierung von Nutzungsarten vorgenommen. Für den Siedlungsraum können Wohnbauflächen, gemischte und gewerbliche Bauflächen sowie Sonderbauflächen dargestellt werden. Des Weiteren ist die Darstellung von Gemeinbedarfsflächen, Verkehrsflächen, Grünflächen sowie Flächen für Ver- und Entsorgungsanlagen möglich. Für den Freiraum können Flächen für die Landwirtschaft, Wald und Wasserflächen dargestellt werden. Bestehende Schutzgebiete, Überschwemmungsgebiete und Denkmäler werden nachrichtlich in den Flächennutzungsplan eingearbeitet.

Die Grundlage für die grafische Darstellung des Flächennutzungsplans bildet die topografische Karte. Hierbei erfolgt in der Regel die Erarbeitung im Maßstab 1:15.000. Der Plan wird durch einen Textteil (Begründung) erläutert, aus dem die wesentlichen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung auf die Umwelt (Umweltbericht) hervorgehen

Die Darstellungen im Flächennutzungsplan sind nicht parzellenscharf. Grundstückseigentümer können aus den Darstellungen des Flächennutzungsplans keine Baurechte ableiten.

Da der Flächennutzungsplan die Grundlage für die Aufstellung von Bebauungsplänen bildet, wird er im Baugesetzbuch auch als vorbereitender Bauleitplan bezeichnet. Erst durch die Aufstellung von Bebauungs-

plänen wird verbindliches Baurecht geschaffen.

Wer erarbeitet den Flächennutzungsplan?

Der Flächennutzungsplan wird in Verantwortung der Stadt Lübben aufgestellt, wobei die Erarbeitung der Planung durch die Stadtverwaltung in Zusammenarbeit mit den beauftragten Planungsbüros erfolgt. Wie wird das Verfahren geregelt?

Das Aufstellungsverfahren eines Flächennutzungsplans ist im Baugesetzbuch geregelt. Auch die Beteiligung der Behörden und der Öffentlichkeit ist hierbei verbindlich festgelegt. Es handelt es sich um ein zweistufiges Beteiligungsverfahren. Die frühzeitige Beteiligung erfolgt mit dem Vorentwurf gemäß § 3 Absatz 1 Baugesetzbuch für die Öffentlichkeit und § 4 Absatz 1 Baugesetzbuch für die Behörden. Daran schließt sich die zweite Stufe der Beteiligung mit dem Entwurf gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch für die Öffentlichkeit und § 4 Absatz 2 Baugesetzbuch für die Behörden an. Der Flächennutzungsplan wird von der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben beschlossen und von der höheren Verwaltungsbehörde, dem Landkreis Dahme-Spreewald, genehmigt. Mit der Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Lübben wird der Flächennutzungsplan wirksam.

WAS IST EIN LANDSCHAFTSPLAN?

Der Landschaftsplan stellt ein kommunales Gesamtkonzept für Natur und Landschaft dar:

- Konkretisierung der Ziele, Erfordernisse und Maßnahmen für die örtliche Ebene auf Grundlage des Landschaftsrahmenplanes des Landkreises Dahme-Spreewald (1998)

- Er regelt die inhaltlichen Anforderungen gemäß Bundesnaturschutzgesetz:
- Darstellung des vorhandenen und zu erwartenden Zustandes von Natur und Landschaft
- Konkretisierung von Zielen des Naturschutzes und der Landschaftspflege auf kommunaler Ebene
- Darstellung und Bewertung von Konflikten mit anderen Nutzungen
- Darstellung der Erfordernisse und Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele

Der Landschaftsplan ist ein integrativer Teil der räumlichen Planung in Brandenburg und findet auf Gemeindeebene statt. Er bildet die „grüne“ Säule neben der Regional- und Bauleitplanung und befindet sich auf der gleichen Planungsebene wie der Flächennutzungsplan. Erstellt wird der Landschaftsplan in zwei Phasen, wobei in der ersten Phase die naturräumliche Ausstattung und die weitere Bestandssituation des Untersuchungsgebietes dargestellt werden. Des Weiteren werden in der ersten Phase Konflikte zwischen den aktuellen Planungen der Stadt Lübben, hier Planungsaussagen und zur prüfende Flächenkulisse des Flächennutzungsplans, und dem Schutz von Natur und Landschaft im Stadtgebiet aufgezeigt. Die Ergebnisse dieser Phase werden nun in der frühzeitigen Beteiligung vorgestellt. In der zweiten Phase, dem Entwicklungskonzept, werden Leitbilder und Leitziele für den Geltungsbereich des Stadtgebiets entwickelt, die eine bestmögliche positive Entwicklung von Natur und Landschaft aufzeigen. Durch diverse Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen werden Möglichkeiten zur Verbesserung des Naturhaushaltes innerhalb des Stadtgebietes vorgeschlagen.

BETEILIGUNG

FUTURLAB

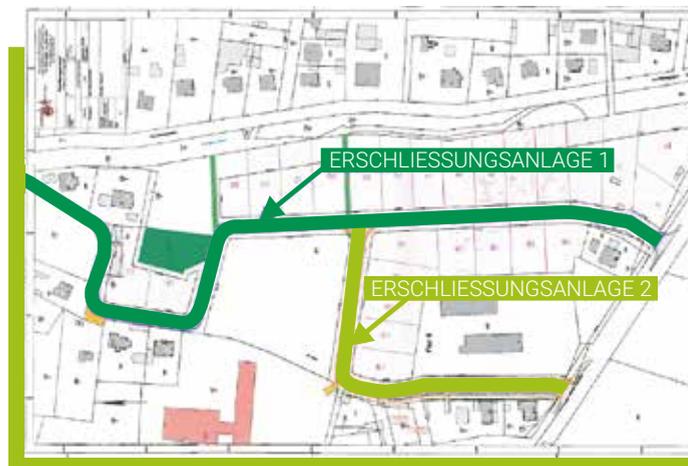
luebben.de

STRASSEN BENENNUNG IN DER GEBIETSKULISSE B-PLAN 4.1

PER MAIL AN pressestelle@luebben.de

Im Erschließungsgebiet des Bebauungsplans Nr. 4.1 „Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße“ wurde die Anordnung der Straßenzüge (s. Foto) per Satzungsbeschluss rechtsverbindlich festgesetzt.

Die Erschließungsarbeiten werden voraussichtlich im Herbst 2022 abgeschlossen sein, so dass eine Benennung der Straße erforderlich wird. Aus Gründen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung sind die dem öffentlichen Verkehr dienenden Straßen, Wege und Plätze zu benennen. Straßennamen und Hausnummern gewährleisten eine eindeutige und zuverlässige Orientierung im Gemeindegebiet. Die Benennung von Straßen ist entsprechend § 28 Abs. 2 Nr. 13 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) Angelegenheit der Gemeinde. Die Entscheidung über die Benennung einer Straße trifft die Gemeindevertretung.



AUFRUF Wir rufen alle Bürger*innen dazu, sich mit Namensvorschlägen für die Straßen am Bildungs-Campus zu beteiligen. Einreichungen können bis zum 11. März abgegeben werden. Bitte nutzen Sie dafür den Vorschlagsbogen und senden Sie diesen an pressestelle@luebben.de. Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge.

pers. Daten*

INSTITUTION

NAME, VORNAME

TELEFON

MAIL

MEIN VORSCHLAG ZUM STRASSENAMEN

FÜR ERSCHLIESSUNGSANLAGE 1

FÜR ERSCHLIESSUNGSANLAGE 2

BEGRÜNDUNG

BEGRÜNDUNG

* **DSGV:** Zum Zweck des Aufrufs werden persönliche Daten erhoben. Die Daten werden ausschließlich für diesen Zweck genutzt, nicht anderweitig verwendet oder an Dritte weitergegeben, unter Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorschriften aufbewahrt und vier Wochen nach Zweckerfüllung vernichtet. **IMPRESSUM** Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota), Poststraße 5, 15907 Lübben

AUS DER ARBEIT DER FRAKTIONEN DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG | ZE ŽĚLA FRAKCIJOW GROMAŽINY MĚSČAŇSKICH WÓTPÓSLAŇCOW

FRAKTION: PRO LÜBBEN

BürgerInnen-Beteiligung beim Flächennutzungsplan JETZT wichtig

Die Fortschreibung des Flächennutzungsplans und des Landschaftsplans der Stadt Lübben (Spreevald)/Lubin (Błota) liegt nach über zweijähriger Vorbereitung durch die beauftragten Planungsbüros in diesen Wochen zur frühzeitigen öffentlichen BürgerInnen-Beteiligung aus. Jede/r EinwohnerIn der Stadt hat jetzt die Möglichkeit, sich am Verfahren aktiv zu beteiligen.

Nachdem der Entwurf im zuständigen Fachausschuss und der Stadtverordnetenversammlung im November in den städtischen Gremien öffentlich vorgestellt wurde, fand am 24.01.2022 im Rahmen einer fraktionsübergreifenden Sitzung eine Beratung von Stadtverordneten aller Fraktionen, sachkundigen EinwohnerInnen und den Ortsbeiräten statt, bei der aus Sicht der städtischen Entwicklung in den beiden kommenden Jahrzehnten jede der ca. 50 Maßnahmen unter

den verschiedensten u. a. stadtbildprägenden, naturschutzfachlichen, klimapolitischen ... Gesichtspunkten bewertet wurde. Diese Veranstaltungen bildeten die Eröffnung der breiten öffentlichen Diskussion, die sich jetzt anschließen sollte, so die Auffassung von PRO LÜBBEN. Dabei sollten die Maßnahmen, die auch unter Beteiligung der Träger öffentlicher Belange unstrittig sind, forciert werden, ohne Maßnahmen, die einer breiteren Diskussion bedürfen (Entwicklung der Majoransheide), aus dem Blickfeld der Betrachtungen fallen zu lassen. PRO LÜBBEN ist sich dabei bewusst, dass die (privaten) Interessen und gesetzliche Möglichkeiten (z. B. Hochwasserschutzgebiete) in einigen Fällen aufeinanderprallen werden. Um dies jedoch diskutieren (und abwägen) zu können, ist die BürgerInnen-Beteiligung JETZT wichtig. Zielsetzung für PRO Lübben (und weitere Fraktionen) ist es, die Entscheidung zum Flächennutzungsplan noch in dieser Le-

gislaturperiode zu treffen, um zügig an der Umsetzung der Planung INSEK 2030 weiterarbeiten zu können. Die Entscheidung zur Wahl des neuen Bürgermeisters der Stadt steht in diesem Frühjahr für Sie als EinwohnerInnen an. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt stehen die Kandidaten noch nicht fest. Seitens PRO LÜBBEN wird es keine/n Kandidaten geben. Wir haben uns darauf verständigt, gemeinsam mit den politischen Parteien und Wählergemeinschaften eine/n Kandidaten Ihnen vorzuschlagen, der/m es dann in enger Zusammenarbeit zwischen Stadtverwaltung und Stadtverordnetenversammlung obliegen wird, zum Interesse der Entwicklung Lübbens, zum Wohl der Bürgerschaft tätig zu werden, denn die anstehenden Aufgaben sind und werden vielfältig sein und bedürfen zeitnahen, engagierten Handelns.

*Frank Selbitz
Fraktionsvorsitzender*

FRAKTION: CDU

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Lübben und in den Ortsteilen,

Im Januar hat sich die CDU-Fraktion mit der Geschäftsführung der TKS getroffen. Die Idee entstand vor einiger Zeit, als es um die Beschlussvorlage zur Geschäftsbesorgung der TKS ging und viele Fragen im Raum standen. Bereits damals hat sich der Bildungsausschuss unter Leitung der CDU sowie die CDU-Fraktion dazu entschieden, sich stärker über die Arbeit der TKS informieren zu lassen. Den Auftakt dazu hat der Bildungsausschuss bereits im Januar gemacht, wo die Genehmigungen für kulturelle Veranstaltungen in Lübben im Mittelpunkt standen. Die CDU-Fraktion begann auch mit dem Austausch.

Neben den kulturellen Höhepunkte im Jahr 2022, standen auch die Ideen und Probleme der TKS im Fokus. Der nächste Austausch ist für den Sommer geplant! Immer wieder wurden wir angesprochen, warum der Rücktritt des Bürgermeister von Seiten der Fraktionen in den letzten Wochen unkommentiert blieb. Hierzu möchten wir nur anmerken, dass fraktionsübergreifend vereinbart wurde, keine medialen Überschriften zu erzeugen und respektvoll mit dem Rücktrittswunsch des Bürgermeisters umzugehen. Alle haben sich daran gehalten. Das es Probleme gab, konnte jeder Besucher der Stadtverordnetenversammlung (SVV) beobachten. Neben den vielen Anfragen, Unmutsäußerungen bzw. kriti-

schen Bemerkungen der Bürgerinnen und Bürger in der SVV, war auch die permanente Personalfuktuation sowie der Verlust vieler Fach- und Führungskräfte Anzeichen für die vielfältigen Probleme. Sicherlich war auch das Zusammenspiel zwischen Stadtverordnetenversammlung und Bürgermeister angespannt - ohne Frage. Jetzt blicken wir aber nach vorn, denn der städtische Kontostand von 25 Millionen €, Mittel die nicht für die Instandhaltung der Infrastruktur ausgegeben wurden, lassen erahnen, welche Aufgaben zukünftig vor uns liegen.

*Jens Richter
Fraktionsvorsitzender*

FRAKTION: DIESTADTFRAKTION

Liebe Leserinnen und Leser,
der erste Monat des Jahres ist schon wieder vorbei und begann mit der Einleitung des Abwahlverfahrens des BMs. Darüber wurden im Dezember gemeinsam die Weichen gestellt. Wie schon in der örtlichen Presse mitgeteilt, waren 90 % der Stadtverordneten dafür. Allerdings kommt der eine oder andere Bürger ins Grübeln, wenn er die letzte Erklärung vom ehemaligen Bürgermeister gelesen hat. Da denkt man er war auf Wolke sieben und dementsprechend ist dann sein Handeln gewesen. So langsam kommt jetzt so einiges ans Tageslicht, was entweder ausgesessen oder in die Schublade gelegt wurde. Er bekam oft genug den Hinweis, uns (STV) mitzunehmen, gerade bei den großen Entscheidungen. Hier wurde entweder das Entgegengesetzte gemacht oder erst, wenn die erste Messe

gesungen war. Die Begriffe, wie ausgesessen, abgelegt und mitgenommen, kommen in der Erklärung nicht vor. Wie schon einmal bemerkt, er wurde von uns abgewählt, auch wenn nach Außen ein anderer Eindruck durch seinen Wunsch entstanden ist. Denn er hätte ja auch mit sofortiger Wirkung zurücktreten können. Jetzt müssen wir zusehen, wie einige Sachen in die richtigen Bahnen gebracht werden. Da wäre zum Beispiel der Grundsatzbeschluss zu Sanierungs- und Neubauvorhaben, sowie das Wasserreich Spree und auch der Innovationskorridor Adlershof-Lausitz, um nur einiges zu benennen. Unser politischer und ehrenamtlicher Alltag geht weiter. Es wird eine schwierige Zeit und die können wir nur gemeinsam mit der Verwaltung bewältigen. In der letzten Zeit kamen Bürger auf uns und der Verwaltung zu, weil

sie so ihre Probleme mit der Planung einiger Bauvorhaben und deren Umsetzung haben. Hier können wir versichern, dass ihre Anliegen mit in die Diskussion einbezogen werden, aber es ist eben nicht gerade alles so einfach, wie man denkt. Wir haben immer noch sehr starke Einschränkungen in unserem täglichen Leben, so das der Bürger das Gefühl hat, nicht wahrgenommen zu werden. Laut Information aus der Verwaltung ist man in Gesprächen mit den betroffenen Personen. Es wird versucht, einen gemeinsamen Termin und auch Lösungen unter Beachtung aller Beschränkungen zu finden. Das sollte es wieder einmal gewesen sein. Bleiben Sie uns treu.

*Paul Bruse
Fraktionsmitglied*

FRAKTION: DIE LINKE

„Zukunft kann man nur gestalten, wenn man bereit ist, neue Wege zu gehen.“ (Sprichwort)

Es ist nicht leicht eher unmöglich in einem Grundsatzbeschluss, der auf die nächsten 15 bis 20 Jahre ausgerichtet ist, heute schon alle Eventualitäten zu berücksichtigen. Er ist aber eine Perspektive und Orientierung, wohin wir uns mit der Kitalandschaft, der Feuerwehr und der Jugendarbeit entwickeln wollen. Allzu viele Möglichkeiten sind in Lübben und den Ortsteilen ohnehin nicht vorhanden, wie die zurückliegende Diskussion zum neuen Flächennutzungsplan deutlich machte. Der Auftakt und die offenen Gespräche mit den Beteiligten fanden ein durchweg positives Echo. Dieses Vorgehen macht Mut für die

künftigen konkreten Planungen der einzelnen Baumaßnahmen, welche noch viel Arbeit mit sich bringen werden. Gerade deshalb ist es nur konsequent, den vorhandenen Spielraum zu nutzen und so wurde der Grundsatzbeschluss in der letzten Stadtverordnetenversammlung einstimmig beschlossen. Das Thema Co-Working wird noch einmal neu zu diskutieren sein. Es sollen noch einmal wesentliche Aspekte und Möglichkeiten eines solchen Projektes für Lübben beleuchtet werden. Interessant in diesem Zusammenhang wäre die Möglichkeit einer offenen Diskussion innerhalb eines FUTURLAB 2022 über eine zukünftige Nutzung für den Packschuppen. In letzter Zeit gab es den Versuch, in der Bahnhofstraße einen Fußgängerüberweg einzurich-

ten. Damit sollte den Anwohnern ein sicheres Überqueren zur Nutzung des in der Bahnhofstraße ansässigen Discounter ermöglicht werden. Dieses wurde von Seiten des Kreises abgelehnt, da es bereits zwei Fußgängerüberwege in der Bahnhofstraße gibt. So wird den überwiegend älteren Anwohnern nicht geholfen. Eine Lösung sollte doch zu finden sein. In seiner zweiten Lesung wurde der städtische Haushalt für 2022 einstimmig beschlossen, womit der Verwaltung die notwendige Grundlage zur Realisierung geplanter und beschlossener Projekte gegeben ist und zeitnah an deren Umsetzung gearbeitet werden kann.

S. Richter
Fraktionsmitglied

FRAKTION: BÜNDNIS 90 / GRÜNE

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, am 22. Mai wird eine neue Bürgermeisterin oder Bürgermeister gewählt. Die Aufgabe des Hauptverwaltungsbeamten ist die Leitung und Führung der Stadtverwaltung. Eine Aufgabe, die in Lübben nicht nur der Unterstützung der Stadtverordnetenversammlung bedarf, sondern eine besondere Herausforderung darstellt. In der Vergangenheit haben wir als Stadtverordnete immer wieder erfahren müssen, dass Beschlüsse nicht umgesetzt, wichtige Informationen nicht oder verzögert zugänglich gemacht werden und wenig Bereitschaft herrschte zu einer echten Beteiligung und Mitwirkung der Bevölkerung bei der Entwicklung der Stadt. Darüber hinaus herrscht in der Stadtverwaltung selbst ver-

ursacher Personalmangel. Wir erwarten daher von unserem künftigen Bürgermeister oder Bürgermeisterin ein beherztes und konsequentes Handeln im Interesse der ganzen Stadt und aller Einwohnerinnen und Einwohner. Hierfür wird es nicht nur die Unterstützung der ganzen Stadtverordnetenversammlung geben, sondern im Ergebnis auch eine schönere Stadt, die den Herausforderungen des 21. Jahrhunderts gewachsen ist. Dass hier noch erhebliche Defizite bestehen, haben die letzten Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung gezeigt: Wir beschränken uns beim Flächennutzungsplan (FNP) auf gesetzliche Mindestanforderungen und überkommene Planungsvorstellungen anstatt effiziente und effektive Flächenaktivierung zu be-

treiben. Die derzeitigen Vorstellungen zum FNP verzögern eine nachhaltige und zügige Entwicklung Lübbens und gefährden die Verabschiedung des FNP in dieser Wahlperiode. Die Ablehnung über ein Schwimmbad ergebnisoffen zu diskutieren, obwohl klar ist, dass dies in diesem Jahrzehnt sowieso nicht auf der Tagesordnung steht, zeigt die Angst vor den Bürgerinnen und Bürgern.

Andreas Rieger
Fraktionsvorsitzender

KONTAKT Andreas Rieger, Architekt BDA,
0172 3402617,
andreasriegerarchitekt@gmx.de

SITZUNGSTERMINE

Die nächsten politischen Gremien tagen wie folgt:

- 14.02.2022 | 17:00 Uhr | Hauptausschuss
- 24.02.2022 | 17:30 Uhr | Stadtverordnetenversammlung
- 07.03.2022 | 17:30 Uhr | Ausschuss für Bildung, Jugend, Kultur, Soziales und Sport
- 08.03.2022 | 17:00 Uhr | Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung, Tourismus und Rechnungsprüfung
- 09.03.2022 | 17:00 Uhr | Ausschuss für Bau, Planung und Umweltschutz
- 14.03.2022 | 17:00 Uhr | Hauptausschuss
- 24.03.2022 | 17:30 Uhr | Stadtverordnetenversammlung

Sitzungsorte sowie die jeweiligen Tagesordnungen entnehmen Sie bitte dem Ratsinfo-System: luebben.ris-portal.de

Amtsblatt für die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota) „Lübbener Stadtanzeiger“

Das Amtsblatt für die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota) erscheint grundsätzlich einmal im Monat. Es ist im Verwaltungsgebäude der Stadt Lübben, Vermittlung, erhältlich.

Es kann auch gegen Erstattung der Porto- und Versandkosten einzeln oder im Abonnement von der Stadt Lübben bezogen werden.

- **Herausgeber:** Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota), 15907 Lübben, Poststraße 5
- **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0
- Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:** Der stellvertretende Bürgermeister der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota), Herr Frank Neumann, Poststraße 5, 15907 Lübben, Telefon 03546 790 und Frau Bettina Möbes, Pressereferentin, Poststraße 5, 15907 Lübben, Telefon 03546 792102
- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:** LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Das Amtsblatt kann außerhalb des Verbreitungsgebietes einzeln für 4,50 € oder zum Abopreis von 54,00 € (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 3,50 € pro Ausgabe oder zum Abopreis von 42,00 € über die LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

STADT & LAND | MĚSTO A KRAJ

FRIEDRICH-LUDWIG-JAHN-GRUNDSCHULE

ABC Schützen zu Gast

Eine tolle Idee ist Frau Frohn (stellvertretende Leiterin der KiTa „Gute Laune“) vor geraumer Zeit in den Sinn gekommen. Trotz der angespannten Corona-Lage wollte sie ihren zukünftigen Schulkindern unbedingt die Möglichkeit geben, sich unsere Grundschule anzuschauen, um eventuell vorhandene Ängste vor dem neuen Lebensabschnitt abzubauen. Die 45 Vorschüler/-innen der Einrichtung wurden in Gruppen zu jeweils 10 - 12 Kindern eingeteilt. Jeden Donnerstag vereinbarte sie mit der Grundschule einen Termin. Da der Weg bis zu unserer Schule zu weit ist, durften die Mädchen und Jungen mit der Stadtlinie fahren. Für viele war das schon eine große Herausforderung, da sie vorher noch nie mit einem Bus unterwegs waren. Herzlich begrüßt wurde der aufgeregte Nachwuchs von mir als Schulleiterin. Ganz interessiert und aufmerksam lauschten sie meinen Ausführungen. So warfen die Kinder einen ersten Blick in die Turnhalle und sahen sich die Klassenräume der 1a, 1b, 2a und 4b an. Dort beantwortete unter anderem Frau Köllnick Fragen, die den kleinen Besucher/-innen auf der Seele brannten. Ganz erstaunt waren sie, als wir in den Klassenraum der 3b kamen. Hier sahen sie zum ersten Mal ein Smartboard. Wir übten gleich einmal die Einzahl und Mehrzahl von Substantiven. Schnell hatten die Kleinen den Bogen raus und erkannten die richtige Mehrzahl von den Wörtern Mann und Frau. Natürlich wurde auch der Hort in Beschlag genommen. Hier hatte Frau Kilian Zeit, sich den Vorschüler/-innen zuzuwenden und ausführliche Informationen zu geben. Auch die beiden Hausmeister Herr Lehmann und Herr Schmidt waren zur Stel-

le und freuten sich, die Kleinen willkommen zu heißen. Dann klingelte es plötzlich zur 1. großen Pause ... Ca. 300 Grundschüler/-innen wollten, wie immer gleichzeitig, auf den Schulhof. Kein Problem für unsere tapferen Kita - Knirpse. Sie setzten sich einfach auf die Bänke im Vorraum und beobachteten das „Schauspiel“. So entdeckten sie das eine und andere bekannte Gesicht, Freunde oder Kinder, die schon die KiTa „Gute Laune“ besucht hatten. Auch für Frau Frohn und ihre Begleiter war es interessant, da sie Ehemalige wiedersehen und begrüßen konnten.

Nach einer kurzen Stippvisite im Schulleiterzimmer nahmen die ABC Schützen ihr Vesper im Fachraum für Gesellschaftswissenschaften ein und inspizierten den Schulhof 2. Sie liefen einige Runden und wollten davon gar nicht genug bekommen. Viel zu kurzweilig verging die Zeit, doch alle waren sich einig, dass die Kleinen Spaß und Freude auf ihrer Exkursion in die Grundschule hatten. Einige von ihnen sehen wir bestimmt bald wieder.

*Heike Werner
(Schulleiterin)*



Foto: ©Frau Frohn

WIRTSCHAFT | GÓSPODARSTWO

UNTERNEHMEN DES JAHRES LANDKREIS DAHME-SPREEWALD 2022

Wettbewerb für regionale Unternehmen ist gestartet

Die zurückliegenden Monate der Corona-Pandemie haben die Unternehmen im Landkreis Dahme-Spreewald vor große Herausforderungen gestellt. Unterbrochene Lieferketten, Arbeit im Home-Office, Kurzarbeit – Unternehmen wurde angesichts der neuen Situation ein großes Maß an Flexibilität, Mut zur Veränderung und Innovationskraft abverlangt. Um unter anderem dieses Engagement herauszustellen und anzuerkennen, lobt der Landkreis Dahme-Spreewald gemeinsam mit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Dahme-Spreewald mbH sowie weiteren Partnern den Wettbewerb „Unternehmen des Jahres Landkreis Dahme-Spreewald 2022“ aus.

„Im Wettbewerb um qualifizierte Beschäftigte müssen Unternehmen sich zunehmend beweisen. Ein erfolgreiches Krisenmanagement, die Vereinbarkeit von Beruf und Familie, eine transparente Kommunikation, Wertschätzung, Qualifizierungs- und Weiterbildungsangebote oder flexible Arbeitszeitmodelle sind unverzichtbar, um Fach- und Arbeitskräfte und somit die Zukunftsfähigkeit der Wirtschaftsregion zu sichern“, erklärt Landrat **Stephan Loge**.

Vor diesem Hintergrund steht beim Wettbewerb insbesondere der Austausch zwischen den im LDS ansässigen Unternehmen im Fokus. Arbeitgeberinnen bzw. Arbeitgeber können ihre Erfahrungen miteinander teilen, die eigenen Rahmenbedingungen für ihre Beschäftigten hinterfragen und voneinander lernen, indem sie ihre innovativen und mitarbeiterorientierten Aktivitäten nachschärfen.

Partner des Wettbewerbs, der in diesem Jahr zum fünften Mal durchgeführt wird, sind die **Agentur für Arbeit Cottbus**, das **Jobcenter Dahme-Spreewald**, die **Handwerkskammer** sowie **Industrie- und Handelskammer Cottbus**, der **Deutsche**

Gewerkschaftsbund und die **Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH**.

Wirtschaftsdezernent **Stefan Klein** betont zum Start des Wettbewerbs, „*das Engagement aller Unternehmen, welche mit ihren Maßnahmen für Wachstum und zur Lebensqualität im Landkreis beitragen*“.

Alle teilnehmenden Unternehmen können im Rahmen des Wettbewerbs präsentieren, welche Werte und Qualitäten ihnen als Arbeitgeberin bzw. Arbeitgeber wichtig sind und mithilfe welcher Angebote sie qualifiziertes Personal binden. Im Fokus stehen dabei insbesondere die Themenkomplexe „Unternehmenskultur“, „Personalstrategie“, „Innovatives Handeln“ sowie „Nachhaltigkeit“. Gleichzeitig können die Teilnehmenden aber auch individuelles Engagement herausstellen, auf welches sie besonders stolz sind.

Der Einsatz zahlt sich aus: Forschungsergebnisse zeigen, dass eine ausgeprägte Mitarbeiterorientierung die Motivation der Beschäftigten erhöht, zu einer Steigerung der Leistungsfähigkeit führt und dass diese Unternehmen insgesamt agiler, innovativer und wirtschaftlich erfolgreicher sind.

„Gerade in Zeiten wie diesen brauchen Arbeitgeberinnen bzw. Arbeitgeber unternehmerische Weitsicht, um ihr Unternehmen sicher zu navigieren. Dazu gehört neben Ideenreichtum auch die Bereitschaft, sich weiterzuentwickeln“, erklärt **Gerhard Janßen**, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Dahme-Spreewald. „Viele der Unternehmen und ihre Mitarbeitende sind in den vergangenen Monaten nicht nur über sich hinaus, sondern auch zusammengewachsen. Dieses Engagement möchten wir mit dem Wettbewerb ‚Unternehmen des Jahres Landkreis Dahme-Spreewald‘ sichtbar machen und somit zeigen, dass es sich in mehrfacher Hinsicht lohnt, eine mitarbeiterorientierte

Unternehmenskultur zu pflegen.“

Die Teilnahme am Wettbewerb ist ab sofort bis einschließlich 30. April 2022 möglich. Den kompakten Bewerbungsflyer, der sich innerhalb weniger Minuten ausfüllen lässt, finden Sie auf der Internetseite www.wfg-lds.de und www.dahme-spreewald.info

Die Auswertung und Preisverleihung erfolgt – abhängig von der Unternehmensgröße – **in vier Kategorien**: Unternehmen mit bis zu zehn, elf bis 50, 51 bis 100 und mit mehr als 100 Mitarbeitenden.

Beteiligen können sich große, mittelgroße und kleinere Unternehmen und öffentliche Einrichtungen mit mindestens drei Beschäftigten, aber auch Angestellte, die ihren Betrieb für die Auszeichnung „Unternehmen des Jahres Landkreis Dahme-Spreewald 2022“ vorschlagen möchten.

Bewerbungen werden eingereicht bei:

POST Wirtschaftsförderungsgesellschaft Dahme-Spreewald mbH, Freiheitstraße 120 B, 15745 Wildau

MAIL krakow@wfg-lds.de

FAX 03375 523844

Anschließend setzt sich die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Dahme-Spreewald mbH mit den Teilnehmenden in Verbindung und vereinbart einen Vor-Ort-Termin, bei dem sich die Bewerberinnen und Bewerber persönlich vorstellen können. Eine Jury aus Expertinnen und Experten aus Verwaltung, Wirtschaft und Arbeitsmarkt wird die teilnehmenden Unternehmen besuchen, bewerten und die Gewinnerinnen bzw. Gewinner des Wettbewerbs ermitteln. Bei einer Preisverleihung im Rahmen des Wirtschaftsempfangs des Landkreises Dahme-Spreewald am 20. Oktober 2022 im Zentrum für Luft- und Raumfahrt Wildau werden die Preisträgerinnen und Preisträger ausgezeichnet. (LDS, pm 2022 / 0024)

JUBELN

SKATERBAHN

Workshop 1 | Besichtigung von 2 Skaterbahnen in CB | 19.02.2022

Im Rahmen von „JubeLN“ besuchen wir am 19. Februar um 11.00 Uhr den Cottbus Wheel e. V. Der Verein besteht aus aktiven Sportlern aus den Bereichen Inlineskaten, BMX, Trial und Skateboarden. Die Mitglieder setzen sich seit über 14 Jahren für die Verbesserung ihrer Trainingsmöglichkeiten ein. Das Ziel des Vereins ist die Instandsetzung und Betreuung der Skatehalle Lausitz sowie die Förderung des Rollsports in der Region durch aktive Jugendarbeit, Veranstaltungen und Präsentationen. Wir wollen gemeinsam mit den Lübbener Jugendlichen von den Vereinsmitgliedern lernen und uns Anregungen für die eigene Bahn in Lübben holen.

IHR WOLLT DABEI SEIN? Meldet Euch für den Termin an:

Jugendaktionsteam von „die Insel“

TELEFON 03546 3040

INFOS ZUM COTTBUS WHEEL E. V.

Cottbuswheel.de



SORBEN/WENDEN | SERBY

12. WETTBEWERB „JUNGE SORBISCHE MUSIK“ 2022

Sorbtische National-Ensemble (SNE) sucht junge Musiktalente

Kinder und Jugendliche im Alter von 6 - 23 Jahren sind eingeladen, am Wettbewerb teilzunehmen. Alle zwei Jahre ist der Wettbewerb ein Höhepunkt auf dem Gebiet der sorbtischen Kulturpflege. Im Mittelpunkt stehen dabei sorbtisches Lied und sorbtische Musik. Sorbtisches Musikkulturschaffen ist reich an Motiven für Tanz, Gesang und Instrumentalmusik.

Anmeldungen sind in den Kategorien Gesang (Solo, Gruppe, Chor), Instrument (Solo, Gruppe, Orchester) und ganz neu in den beiden Kategorien Band und Tanz (Solo, Gruppe) möglich. Eine Mehrfachteilnahme in den Kategorien ist grundsätzlich möglich.

Für den kommenden Wettbewerb konnte bereits eine hochkarätige Jury gefunden werden. Die Beiträge in den Kategorien Gesang, Instrument und Band werden von Tomas Kreibich-Nawka (Intendant des SNE), Thomas Stapel (Leiter Musikschule „Johann Adam Hiller“ e. V. Görlitz) sowie

Lubina Sauer (langjährige Musikpädagogin des Konservatoriums Cottbus) bewertet. Die Jury in der Kategorie Tanz bilden Mia Facchinelli (Ballettmeisterin des SNE in Bautzen), Maut Butter (Leiterin des „Folklore-Tanzensembles „Thea Maass“ der TU Dresden) und Michael Apel (freischaffender Choreograf und Tanzpädagoge).

Besonders erfolgreiche Teilnehmer*innen werden zum Abschlusskonzert der Preisträger*innen am 22. Mai 2022 nach Bautzen eingeladen. Daraus kann sich auch ein gemeinsamer Auftritt mit dem Sorbtischen National-Ensemble ergeben. Nach dem letzten Wettbewerb 2018 entstanden so zum Beispiel gemeinsame Konzerte des Chores des Niedersorbischen Gymnasiums Cottbus mit dem Chor des SNE. Außerdem bekam die junge sorbtische Violinistin Paulina Ließner die Gelegenheit, ein eigens für Sie komponiertes Stück gemeinsam mit Musikern des SNE aufzuführen.

Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen für den Wettbewerb sind ab dem 17. Januar 2022 online unter: www.ansambl.de abrufbar. Anmeldeschluss ist der 31. März 2022. Gern unterstützt das SNE Teilnehmer*innen auch bei der Suche nach geeignetem Notenmaterial. Für weitere Fragen stehen folgende Ansprechpartnerinnen zur Verfügung:

WETTBEWERB IN COTTBUS

7. Mai 2022: Konservatorium Cottbus Informationszentrum Niederlausitz des Sorbtischen National-Ensembles Jana Krüger | 0355 48576477 | j.krueger@sne-gmbh.com

WETTBEWERB IN BAUTZEN

8. Mai 2022: Haus der Sorben Bautzen Nachwuchsstudio des Sorbtischen National-Ensembles Christina Knobloch | 03591 358 110 | nachwuchs@sne-gmbh.com

KULTUR, SPORT & TOURISMUS | KULTURA, SPORT A TURIZM

POLKABEATS

... machen das Dutzend voll!

Zum zwölften Mal wird es musikalischen Klischeebruch und Überraschungen geben. Spektakuläre Entdeckungen sind garantiert. Musiker aus den Niederlanden, Brasilien, Italien, aus Österreich und Deutschland werden dabei sein. Schon daraus ergibt sich eine Mischung aus Stilen, Genres und Traditionen. Das macht dieses Festival so besonders und weit über die Brandenburger Region hinaus so einmalig.

Der PolkaBEATS -Tross wird an vier aufeinander folgenden Tagen nicht nur durch vier Städte, sondern auch alle Register ziehen, um das Festivalleben wieder anzufeuern. In diesem Sinne: Keep on polka & Glück auf!

POLKABEATS IN LÜBBEN

TERMIN Do 26. Mai – ab 19:00 Uhr

ORT DODGE CITY SALOON – open air

BANDS HAUPTSTADTPOLKA [D] Polkacapital; SATUMAA [FIN/D] HumpapaPolkka; FRANKFURTER POLKA TRIO [NL] RundschauPolka

INFOS www.polkabeats.de

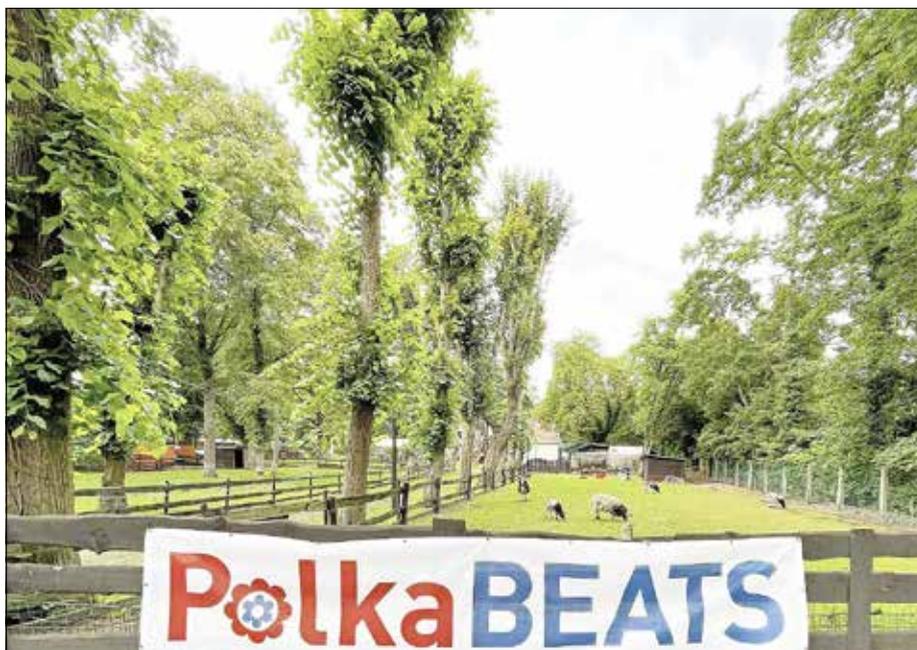


Foto: ©StadtLübben

Die nächste Ausgabe erscheint am: **Freitag, dem 11. März 2022**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge: **Dienstag, der 22. Februar 2022**

Die aktuelle sowie die vergangenen Ausgaben sind auch auf luebben.de zu finden.

Winterprogramm

Der Museumspädagogische Dienst (MuPäD) ist mit Kindern des Landkreises Dahme-Spreewald in den Winterferien bei einer Online-Mal-Stunde gemeinsam auf die Suche nach den „Lutki“ (sorb. Sagenfiguren) gegangen.

Ihr konntet nicht live dabei sein? Kein Problem: Das Hörspiel der Lutki-Geschichte sowie die Malvorlage sind unter mupaed-lds.de zu finden. Alle Kinder sind aufgerufen, der Geschichte zu lauschen und das Gehörte zu malen: Wie sieht ein Lutki aus? Was erleben die Lutki auf ihrer Reise durch den Landkreis Dahme-Spreewald?

PRÄMIERUNG

Alle Teilnehmer*innen können ihre Zeichnung bis zum 11. März per E-Mail (Foto/Scan) unter museumspaedagogik@luebben.de einreichen und landen im Lostopf. Zu gewinnen gibt es einen von 30 MuPäD-Kreativ-Beuteln. Die schönsten Zeichnungen zeigen wir auch auf Instagram @mupaed.

MALVORLAGE & HÖRSPIEL

WEB mupaed-lds.de

INSTAGRAM @mupaed

MUPÄD



Foto: Grafik©BettinaMöbes

MUSEUM SCHLOSS LÜBBEN | MUZEJ GROD LUBIN

WEITERE INFORMATIONEN

Mi — So 10:00 — 17:00 Uhr
 ADRESSE Ernst-von-Houwald-Damm 14, 15907 Lübben (Spreewald)
 MAIL museum@luebben.de
 WEB museum-luebben.de
 FACEBOOK @Museum.Luebben
 INSTAGRAM @museum_luebben
 INSTAGRAM @mupaed



WANDERAUSSTELLUNG „BRANDENBURGER BRÄUTE“

MUSEUMS-AG WIDMET SICH HOCHZEITSTRADITIONEN

Das Museum Schloss Lübben zeigt ab 10. Juni die Wanderausstellung „Brandenburger Bräute“ und längst laufen die Planungen. Es werden Frauenschicksale und Hochzeitstraditionen vorgestellt. Erneut finden sich Paul-Gerhardt-Gymnasium und Museum zusammen, um mit Schülerinnen und Schülern eine Vitrine zu gestalten. Das erste Treffen am 19. Januar hat ergeben, dass es um Hochzeitsbräuche im Wandel der Zeit gehen soll – vom Mittelalter bis in die Gegenwart. Vielleicht wird auch ein Blick in die Zukunft gewagt, denn die jungen AG-Mitglieder können sich gut vorstellen, selbst einmal zu heiraten. (Text: M. Wenzel)



Ein frisch vermähltes Paar zersägt einen Baumstamm, um 1950

Foto: ©Archiv historische Alltagsfotografie, MuseumSchlossLübben

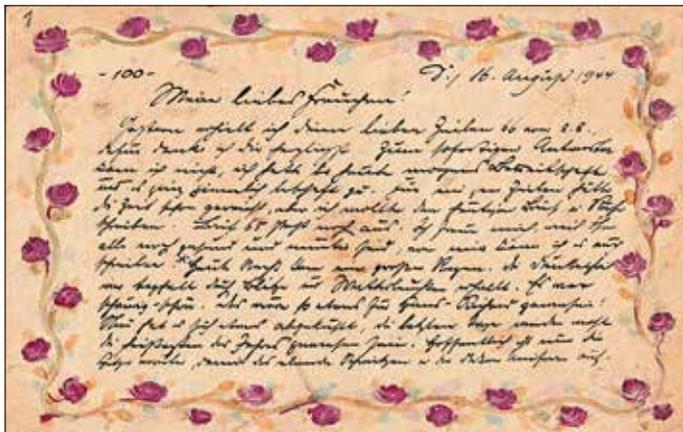
FINISSAGE SONDERAUSSTELLUNG

20.02. | 14:00 Uhr | Führung

Zur Finissage der Sonderausstellung „Du sollst doch wissen, dass ich an dich denke. Feldpostbriefe von 1943 bis 1947“ laden wir Sie herzlich am 20.02. um 14 Uhr zu einer szenischen Führung durch die Innenstadt ein. Frank Selbitz in der Rolle des Postboten wird Ihnen vom Brückenplatz bis zum

Schloss die Ereignisse der letzten Aprilwoche 1945 näher bringen. Außerdem wird er aus Briefen vorlesen, die Frieda Groschke ihrem Mann Richard aus dem zerstörten Lübben in die französische Gefangenschaft geschrieben hat. Eindrücklich vermitteln die Briefe, neben dem Versuch den Alltag erträglich darzustellen, ihre Hoffnungen und

Ängste. Fotos, die die Ruinen, unpassierbaren Brücken sowie die Paul-Gerhardt-Kirche ohne Kirchturmmaube zeigen, illustrieren die Erzählungen. Treffpunkt ist der Brückenplatz. Wir bitten um Anmeldung entweder telefonisch unter 03546 187478 oder per Mail museum@luebben.de. Die Teilnahme ist kostenfrei.



Liebevoll gestalteter Brief von Richard Groschke an seine Frau Frieda, 16. August 1944

Foto: ©Privatbesitz

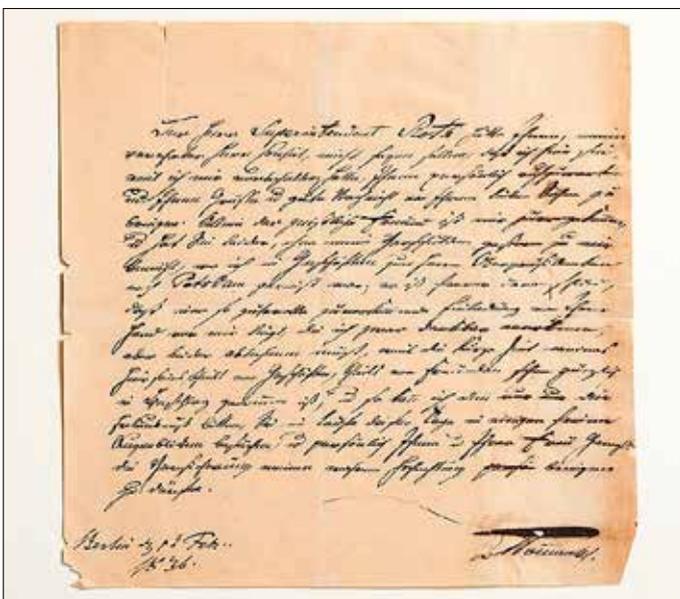
Die kriegszerstörte Innenstadt. Blick von der Hauptstraße Richtung Brückenplatz

Foto: ©Erich Hinkelmann/Sammlung Museum Schloss Lübben

ERNST VON HOUWALD

Ernst Christoph Freiherr von Houwald (1778 - 1845) ist eine der bedeutendsten Persönlichkeiten unserer Stadt! Ihm gelangen zwei Karrieren nebeneinander, er war Dichter und Politiker. Seine Stücke wurden auf den gleichen Theaterbühnen wie Goethes gezeigt und er hat aus dem Neuhaus einen Musenhof mit hochrangigen Besuch gemacht. Nach dem Wechsel der Niederlausitz von Sachsen nach Brandenburg (1815) schuf er neue Strukturen und stärkte bestehende, die der Bevölkerung direkt zu Gute kamen. Houwald war beteiligt an der Einrichtung der Niederlausitzer Hauptsparkasse und der Hebammenlehranstalt. Die Wiederherstellung der Hauptkirche, heute Paul-Gerhardt-Kirche, unterstützte er finanziell.

Besuchen Sie sein Grab direkt an der Kirche im Ortsteil Steinkirchen und statten Sie dem Neuhaus eine Visite ab. (Text: M. Wenzel)



Der Brief befindet sich im Besitz des Museums. 1836 hat Houwald ihn in Berlin geschrieben. Die meisten Houwald-Objekte im Museum sind Leihgaben des Familienverbands.

OBJEKT DES MONATS

Ein besonderes Stück unserer Sammlung ist das Buch *Destinata Literaria Et Fragmenta Lusatica* von 1738. Darin ist die älteste Abbildung der Stadt Lübben enthalten, die originalgetreu die Stadt abbildet. Man erkennt die Türme verschiedener Kirchen (von links nach rechts): Hospitalkirche, Katholische Kirche, Hauptkirche und Wendische Kirche, rechts außen den Schlossturm. Das Buch wurde in Lübben gedruckt. (Text: M. Wenzel)

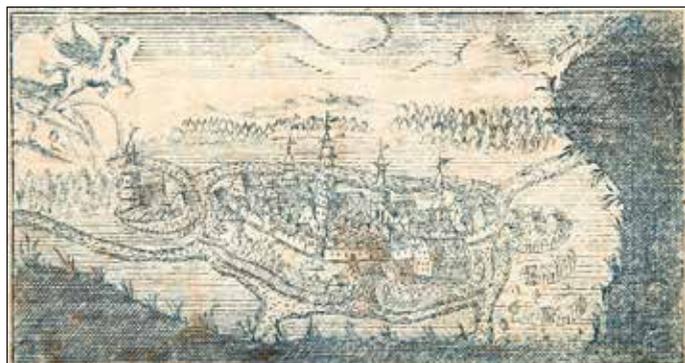


Foto: : ©MuseumSchlossLübben

STADTBIBLIOTHEK | MĚŠAŇSKÁ BIBLIOTEKA

WEITERE INFORMATIONEN

Di 10:00 – 18:00 Uhr
 Do 10:00 – 19:00 Uhr
 Fr 10:00 – 16:00 Uhr
 ADRESSE Ernst-von-Houwald-Damm 14,
 15907 Lübben (Spreewald)
 MAIL bibliothek@luebben.de
 WEB luebben.de



TOURISMUS, KULTUR UND STADTMARKETING LÜBBEN (SPREEWALD) | TURIZM, KULTURA A MĚŠŤAŇSKI MARKETING LUBIN (BŁOTA)



WEITERE INFORMATIONEN

Mo – Fr 10:00 Uhr - 12:30 Uhr, 13:00 Uhr - 16:00 Uhr
Sa/So/Feiertag geschlossen
ADRESSE Ernst-von-Houwald-Damm 15, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 3090
MAIL spreewald-service@tk-luebben.de
WEB luebben.de/tourismus
FACEBOOK @Luebben.Spreewald
INSTAGRAM @luebbendiestadtimspreewald

LÜBBENER WINTERGALERIE

Outdoor-Ausstellung auf der Schlossinsel

„Tradition wärmt das Herz“, „Frauen schieben's an“ oder „Spreewälder Winterzauber“ gehören zu den Motivititeln der Lübbener Wintergalerie, die seit Mitte Dezember in den Schaufenstern vom Spreewald-Service Lübben auf der Schlossinsel zu entdecken ist.

Bis Ende Februar besteht noch die Möglichkeit, die 12 winterlichen Motive der Fotoausstellung „Tradition fetzt“ - „Tradicija fecujo“ zu entdecken und viel Interessantes unter anderem zu den Themen Lübben,

Spreewald und sorbisch/wendische Traditionen zu erfahren.

Die Lübbener Wintergalerie ist ein Projekt der Tourismus, Kultur und Stadtmarketing Lübben (Spreewald) GmbH, mit dem Ziel die sorbisch/wendische Sprache und Tradition im öffentlichen Raum zu fördern und ein zusätzliches Winterangebot für die Einheimischen und Gäste unserer Stadt anzubieten.

Kombiniert werden kann der Besuch der Lübbener Wintergalerie mit einem aus-

giebigen Spaziergang auf der Schlossinsel. Wer verfroren aus der Natur zurückkommt, kann sich in einer der Lübbener Gasthäuser aufwärmen.

Die Winteröffnungszeiten der Lübbener Gastronomie findet man ebenso wie viele weitere Tipps für eine perfekte Winterzeit in Lübben auf der Webseite

www.luebben.de/tourismus, unter der Rubrik „Mein Winter in Lübben“.

„KONZERTE & KLEINKUNST“ 2021/2022

Jasmin Graf – LIVE

Die stimmungswaltige Sängerin Jasmin Graf präsentiert ihr neues Liveprogramm am 05.03.2022 in der Paul-Gerhardt-Kirche in Lübben.

Knapp 4,5 Millionen Deutsche sahen Jasmin Graf bei ihren Auftritten bei „The Voice of Germany“. Auch nach der Teilnahme in der Erfolgssendung auf Pro7 blieb die Leipzigerin der Musik treu, arbeitete u.a. mit Künstlern wie Rea Garvey, Tom Beck, Alexander Klaws, Joy Denalane, Clueso oder Nico Müller von Adoro.

Mit ihrem neuen Liveprogramm wagt Jasmin Graf gemeinsam mit ihrem Pianisten Arne Donadell, der in der Jazz- Szene eine

festen Größe ist, einen ganz besonderen Blick zurück in die Musikgeschichte: Erfolgreiche Rock- und Popsongs, bekannte Hits und ausgesuchte Raritäten arrangiert für Stimme und Klavier und in die heutige Zeit geholt. Mit ihrer kräftigen Soul-Stimme füllt die Sängerin einen ganzen Saal und schafft mit ihrem Pianisten gleichzeitig eine Intimität, die Konzertbesucher so nur selten erleben.

Das Publikum darf sich freuen – auf einen stimmungswaltigen Abend voller musikalischer Erinnerungen!

Die Veranstaltungsreihe „Konzerte und Kleinkunst“ wird von der Tourismus, Kultur und Stadtmarketing Lübben (Spreewald) GmbH veranstaltet.

INFOS & TICKETS

BEGINN 19:30 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche Lübben

PREISE VVK 29,00 €, AK 32,00 €

TICKETS Spreewald-Service Lübben

HINWEIS

Da in diesem Jahr nur eine reduzierte Anzahl an Tickets zur Verfügung steht, wird der rechtzeitige Erwerb der Tickets empfohlen. Es gelten die zu diesem Zeitpunkt aktuellen Corona Abstands- und Hygieneregeln.



Ich bin für Sie da...

Karin Jach

Ihre Medienberaterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

0171 1524571

karin.jach@wittich-herzberg.de

www.wittich.de

VEREINE UND VERBÄNDE | TOWARISTWA A ZWĚZKI

DRK-BLUTSPENDE

11. & 23.2. | 15:00 – 19:00 Uhr | DRK-Zentrum Lübben

Helfen Sie mit! Blut spenden kann jeder, der volljährig und gesund ist.

Bitte reservieren Sie einen Termin für die Blutspende im DRK-Zentrum Lübben, Ostergrund 20.



JUGENDAKTIONSTEAM LÜBBEN

Jugendfreizeiteinrichtung „die insel“

Öffnungszeiten des Offenen Treffpunktes „die insel“

Montag | 15:00 – 20:00 Uhr

Dienstag | 15:00 – 18:00 Uhr | „Teenstag“

Mittwoch – Freitag | 15:00 – 20:00 Uhr

Termine nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. Bei Projekten außer Haus können die Zeiten variieren.

Die Öffnungszeiten der Jugendfreizeiteinrichtung „die insel“ sind für alle jungen Menschen von 13 Jahre (ab 7. Klassenstufe) bis 27 Jahre, außer der Dienstag, der ist für Kids der 5. und 6. Klassen. Die Angebote der Jugendarbeit sind derzeit nicht von Einschränkungen betroffen, jedoch gelten je nach Angebot neben den bekannten Hygieneregeln spezielle Vorsichtsmaßnahmen. Alle Angebote sind vorbehaltlich. Achtet bitte auf kurzfristige Aushänge und Informationen auf unseren Socialmedia-Kanälen.

Spezielle Angebote / Projekte / Termine des Jugendaktionsteams der Caritas neben dem Offenen Treffpunkt mit Billard, Kicker, Spiele, Tischtennis, Airhockey usw. für den Zeitraum 11. Februar – 11. März 2022

dienstags | 15:00 – 18:00 Uhr

Teens-Tag im Jugendhaus mit Anja – für alle Kids der 5. und 6. Klasse

dienstags | 15:00 Uhr

MobiTag – Jugend(sozial)arbeiter:innen sind ansprechBAR im ab Stadtgebiet unterwegs

freitags | 19:00 – 20:30 Uhr

Hallenfußball in der Turnhalle Am Hirsewinkel (ab 14 Jahre) (Hallenturnschuhe nicht vergessen)

Achtung: Teilnehmerbegrenzung und es gilt die 3G-Regel für alle 14- bis 17-Jährigen sowie 2G für alle ab 18 Jahre.

Natürlich sind wir auch offen für die Wünsche und Anliegen junger Menschen. Ihr habt Bock auf Kickerturnier, Tischtennis- oder Fußballturnier, Kochen, Spieleaktionen oder was auch immer ihr an Ideen habt: Dann kommt auf uns zu und wir planen gemeinsam.

KONTAKT

Jugend(sozial)arbeit Lübben

Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung „die insel“

Wassergasse 3, 15907 Lübben

TELEFON 03546 3040

FACEBOOK @jugendteamLn

INSTAGRAM #jugendaktionsteamLuebben

Dana: 0173 5414900, Mail: dana.tschoepel@caritas-goerlitz.de

Ulli: 01525 6990156, Mail: ulrike.rippa@caritas-goerlitz.de

Anja: 0173 2075679, Mail: anja.dettelmann@caritas-goerlitz.de

Jörn: 0172 3736345, Mail: joern.lehmann@caritas-goerlitz.de

SCHÜTZENGILDE ZU LÜBBEN 1425/1990 E. V.

Abstieg aus der 2. Bundesliga

Das Luftgewehr-Team der Schützengilde zu Lübben 1425/1990 konnte am 09.01.2022 den Abstieg aus der 2. Bundesliga Ost nicht mehr verhindern. Die Konkurrenz war auch am finalen Wettkampftag einfach zu stark, um sich in letzter Sekunde noch den Klassenerhalt zu sichern.

Das erste Tagesduell auf der Schießsportanlage in Frankfurt (Oder) verloren die Lübbener Schützinnen und Schützen gegen die Schützengilde Deutschenbora mit 0:5. Im zweiten Wettkampf des Tages war für die Spreewälder ebenso nichts zu holen. Die Schützengilde Berlin & Charlottenburg gewann ebenfalls gegen die Lübbener Schützengilde mit 5:0.

Sieben Niederlagen in sieben Bundesliga-Wettkämpfen bedeuteten für die Lübbener Sportschützen folglich den Abstieg aus der 2. Bundesliga. Nichtsdestotrotz ist Mannschaftsleiter Holger Lindow auch stolz auf alle Schützinnen und Schützen. So überraschten ihn zwar die gegenwärtig sehr stark aufgetretenen Gegner, im Vergleich zur ersten Bundesliga-Teilnahme der Schützengilde zu Lübben 1425/1990 in der Saison 2016/17, jedoch ein wenig. Dennoch resümierte er, dass seine Mannschaft wiederum dazugelernt habe und er allen Schießsportlern für ihre Wettkampfteilnahme sehr dankbar sei.

Den Teilnehmenden an den Wettkämpfen in der Luftgewehr-Landesliga sprach Sportleiter Holger Lindow ebenso seinen Dank aus. Am 15.01.2022 war der dortige Saisonwettbewerb zu Ende gegangen. Die zweite Vertretung der Schützengilde zu Lübben 1425/1990

verlor den vorletzten Saisonwettkampf mit 5:0 gegen die Schützengilde zu Werder. Anschließend triumphierten die Lübbener Landesligaschützinnen und -schützen mit 4:0 über den Schützenverein Neuenhagen. In der Abschlusstabelle belegten die Spreewälder Platz drei.

Wilhelm Tarnow



Foto: ©Holger Lindow

SV GRÜN-WEISS LÜBBEN

Im Interview mit Ronald Zacharias

„Ich habe mich am Seitenrand gleich wieder wohlfühlt“ — ein Interview von Wilhelm Tarnow mit Ronald Zacharias, Trainer der dritten Mannschaft des SV Grün-Weiß Lübben:

Ronald, vor eineinhalb Jahren begannst Du mit Dir als Trainer in der 2. Kreisklasse das Projekt einer dritten Mannschaft beim SV Grün-Weiß Lübben. Wieso hattest Du Dich damals für diesen Schritt entschieden?

Das Projekt hatte einen gewissen Vorlauf. Etwa ein dreiviertel Jahr bevor sich der Verein dazu entschloss, eine dritte Mannschaft für den Spielbetrieb zu melden, unterbreitete mir der Vorsitzende vom SV Grün-Weiß Lübben, Udo Janke, seine Idee, eine neue Männermannschaft in den Spielbetrieb zu integrieren. Ich war sehr skeptisch ob das funktionieren würde. Im Frühjahr 2020 kam Udo Janke schließlich auf mich zu und fragte konkret, ob ich Interesse habe, das Projekt mit aufzubauen. Ich fand die Idee reizvoll, wieder mit vielen ehemaligen Spielern aus meiner Zeit als Trainer der zweiten Männermannschaft zusammenzuarbeiten. Es schlossen sich zahlreiche Spieler diesem Projekt an und sie fanden es als interessante Ergänzung zu den bereits bestehenden Mannschaften des Vereins. Zusammen mit Peter Tyra haben wir uns dann entschlossen, die dritte Mannschaft aufzubauen. Dazu sind ehemalige Spieler hinzugekommen. Natürlich sehen wir auch darin für unsere A-Junioren ein Sprungbrett, um Spielpraxis im Männerbereich zu sammeln. So ergab sich eine interessante Mischung aus erfahrenen und jungen Spielern.

Im Sommer 2020 gabst Du schließlich Dein Comeback an der Seitenlinie bei Grün-Weiß. Was war das für ein Gefühl, am ersten Spieltag der Saison 2020/21 beim damaligen Auswärtsspiel in Schönwalde wieder für unseren Verein als Trainer zu agieren?

Es fühlte sich ein wenig so an, als ob man nach Hause käme und nie wirklich weg gewesen sei. Ich habe mich am Seitenrand gleich wieder wohlfühlt. Zudem kannte ich den größten Teil der Spieler. Da brauchte ich letztlich auch keine große Eingewöhnung. Dieses damalige Auswärtsspiel war natürlich etwas Besonderes. Mein zuvor letztes Punktspiel machte ich noch für den SV Wacker 21 Schönwalde an der Seitenlinie. Jedoch empfand ich es vor allem brisant, dass mein Sohn, Eric Zacharias, als Spielertrainer unseren damaligen Gegner coachte. Ich denke, diese Konstellation gibt es nicht so häufig, dass sich Vater und Sohn jeweils als Coach gegenüberstehen.

Fünf Siege aus den ersten fünf Spielen holte Dein Team damals, sogar der Aufstieg in die 1. Kreisklasse schien möglich. Jedoch wurde die vergangene Spielzeit anschließend aufgrund der Ereignisse um das Corona-Virus abgebrochen. Wie erlebst Du angesichts dieser sportlichen Höhen und Tiefen diese Phase?

Es war natürlich für uns alle bitter, dass wir nicht aufsteigen durften, da die Saison abgebrochen wurde. Wir hätten gern die Spielzeit, wie alle anderen Mannschaften auch, zu Ende gebracht. So hatten wir gehofft, dass die Saison 2020/21 doch noch irgendwie weitergespielt werden könnte. Das sollte leider nicht sein. Es ist eben, wie es ist.

Dein Team besteht nun zum Großteil aus vielen gestandenen Spielern, die überwiegend schon seit mehreren Jahrzehnten auf dem Platz stehen. Macht dieser Umstand die Arbeit für Dich als Übungsleiter daher anders als mit altersmäßig jüngeren Spielern?

Es ist schon ein bisschen anders als zuvor. Den erfahrenen Spielern erkläre ich in der Kabine den Matchplan und sie setzen diesen anschließend um. Bei den Jüngeren muss man doch im Spiel hin und

wieder Hilfestellungen geben, da ihnen nun einmal die Erfahrung fehlt. Aber sie erhalten auch Hilfestellungen von den erfahrenen Spielern.

Nach acht Spielen mit fünf Siegen und dreimal einem Unentschieden steht der SV Grün-Weiß Lübben III aktuell auf Platz zwei in der Tabelle. Bist Du bislang zufrieden mit den bisher erbrachten Leistungen der Spieler?

Es gibt immer Verbesserungspotential. Als dritte Mannschaft liegt es natürlich in der Natur der Sache, dass wir oft von Spiel zu Spiel umstellen müssen. Mittlerweile hat sich jedoch ein gewisser Mannschaftsstamm herausgebildet, der das Gerüst bei jedem Spiel ist. Wir haben bisher saisonübergreifend kein Punktspiel verloren, von daher bin ich zufrieden. Klar ist aber auch, dass wir natürlich jedes Spiel gewinnen möchten. Ein besonderes Ärgernis gab es für uns deshalb in Missen, als das Spiel unentschieden endete.

Seit Anfang November 2021 befindet sich die dritte Mannschaft nun in der Winterpause. Hast Du Deinen Spielern ein bestimmtes Trainingsprogramm für diese lange Pause mitgegeben?

Nein, das habe ich nicht. Viele Spieler halten sich eigenständig fit mit Läufen, Radfahren und anderen sportlichen Betätigungen. Es besteht auch die Möglichkeit, sofern es die Corona-Regeln erlauben, bei den Altherren und der zweiten Mannschaft mitzutrainieren.

Im kommenden April soll die Saison in der 2. Kreisklasse Nord weitergehen. Welches Ziel möchtest Du der Mannschaft im Hinblick auf die zweite Saisonhälfte noch mit auf den Weg geben?

Da wir in der letzten Saison aufgrund des Abbruchs nicht aufsteigen durften, ist die Motivation sehr hoch, es in diesem Jahr zu schaffen. Klar, die Konkurrenz ist sehr stark, aber noch haben wir es selbst in der Hand. Ein bisschen Glück gehört auch dazu, das ist im Fußball nun einmal so. Ansonsten möchten wir möglichst viele Spiele gewinnen, vielleicht schaffen wir es ja weiterhin im Punktspielbetrieb ungeschlagen zu bleiben.

(Text: Wilhelm Tarnow)



Ronald Zacharias, Trainer vom SV Grün-Weiß Lübben III

Foto: ©Wilhelm Tarnow

FREUNDKREIS FÜR LUEBBEN E. V.

Arbeitsplan aufgestellt

Am ersten Montag im neuen Jahr trafen sich die Mitglieder des Freundeskreises zur Feuerzangenbowle im Kaminzimmer der Gaststätte "Spreeblick" um Neuigkeiten und Persönliches über den Jahreswechsel auszutauschen. Es gab ein kurzes Resümee der Aktivitäten im Dezember. Wichtig war aber die Termin- und Themenplanung für das Jahr 2022. Ulrich Haase stellte seine Vorschläge vor, diese wurden durch die Mitglieder ergänzt. Traditionelle Veranstaltungen wie die Kahnfahrt, das Vereinsschießen und das Martinsgansessen werden ergänzt durch einen Ausflug zur Landes-

gartenschau oder einen Vortrag zum Neuhaus und vieles mehr. Im März wird sich der Mädchenfußballverein der TSG Lübben vorstellen. Geplant ist unter anderem im Mai ein Frühschoppen für die Lübbener.

Wir haben weitere interessante Themen in petto. Schauen Sie doch am ersten Montag des Monats mal vorbei. Für den Freundeskreis für Lübben

Hans-Werner Schmidt

CHOPIN-GESELLSCHAFT

27. März | 17:00 Uhr | Wappensaal

Wenn dieser Beitrag erscheint, haben wir in Lübben das erste Konzert der Chopin-Gesellschaft hinter uns und konnten uns mit Sicherheit an der schönen Musik von Schumann und Chopin, dargeboten vom Duo Vitae, erfreuen. Schon die Vorbereitung bereitete uns Freude, endlich wieder klassische Klavierkonzerte in Lübben. Dabei wussten wir, dass infolge der Pandemie unser Hygiene-Konzept sehr streng sein muss, und so war auch 2G- Bedingung Standard, dazu Abstände und Masken. Nun gehen wir davon aus, dass wir uns gezielt auf das nächste Konzert vorbereiten können. Am Sonn-

tag, dem 27. März wird um 17:00 Uhr im Lübbener Wappensaal der Pianist Robert Bily spielen. Der in Usti nad Labem geborene hat in Halle und Leipzig Musik studiert und verschiedenste Meisterkurse belegt. Wir können uns auf eine weitere musikalische Leckerei freuen. Halten Sie sich den Sonntagnachmittag frei, bleiben Sie uns treu und bleiben Sie vor allem weiter gesund.

Gisela Damaschke

i. A. des Präsidiums der Chopin-Gesellschaft

K&S SENIORENRESIDENZ LÜBBEN - HAUS SPREEWALD

März 2022

Interessierte sind immer herzlich willkommen! Um Voranmeldung wird gebeten.

HAUS 1 — WOHNBEREICH 1

jeden Montag | 10:00 Uhr | Zeitungsschau
jeden Dienstag | 10:00 Uhr | Bewegungsrunde
jeden Mittwoch | 10:00 Uhr | Gesellschaftsspiele
jeden Donnerstag | 10:00 Uhr | Wäsche legen/Gedächtnistraining
Dienstag, 01.03. | 10:00 Uhr | Fasching
Freitag, 04.03. | 10:00 Uhr | Seniorenwettkampf
Freitag, 11.03. | 10:00 Uhr | Kegelvormittag
Freitag, 18.03. | 10:00 Uhr | Kreatives Gestalten
Freitag, 25.03. | 10:00 Uhr | Lieder der Vergangenheit singen
Mittwoch, 30.03. | 10:00 Uhr | Ostereier färben

HAUS 1 — WOHNBEREICH 2

jeden Montag | 10:00 Uhr | Gedächtnistraining
jeden Dienstag | 10:00 Uhr | Bewegungsrunde
jeden Mittwoch | 10:00 Uhr | Wäscherunde
jeden Mittwoch | 15:30 Uhr | Spielenachmittag
jeden Freitag | 10:00 Uhr | Singerunde
Dienstag, 01.03. | 10:00 Uhr | Fasching
Donnerstag, 10.03. | 15:30 Uhr | Snoezelen
Donnerstag, 17.03. | 10:00 Uhr | Frühlingsbastelei
Donnerstag, 24.03. | 10:00 Uhr | Frühlingsfest
Donnerstag, 31.03. | 10:00 Uhr | Würfeln

HAUS 1 — WOHNBEREICH 3/4

jeden Mittwoch | 10:00 Uhr | Gymnastikstunde im Wohnbereich 4
jeden Donnerstag | 10:00 Uhr | Sturzprävention im Wohnbereich 3
jeden Freitag | 10:00 Uhr | Gesangsrunde/Wäsche legen/Gedächtnistraining
Dienstag, 01.02. | 10:00 Uhr | Überraschungsrunde
Dienstag, 08.02. | 10:00 Uhr | Bingo
Dienstag, 15.02. | 10:00 Uhr | Snoezelen
Dienstag, 22.02. | 10:00 Uhr | Faschingsbasteln
Dienstag, 01.03. | 10:00 Uhr | Fasching
Dienstag, 08.03. | 10:00 Uhr | Plauderrunde
Dienstag, 15.03. | 10:00 Uhr | Spielevormittag
Dienstag, 22.03. | 10:00 Uhr | Memory
Dienstag, 29.03. | 10:00 Uhr | Osterkarten gestalten

HAUS 2 — WOHNBEREICH 5/6

jeden Montag | 09:45 Uhr | Bewegungsrunde mit dem Rollstuhl
jeden Montag | 15:00 Uhr | Plauderstunde
jeden Dienstag | 09:45 Uhr | Hauswirtschaftliche Tätigkeiten
jeden Dienstag | 13:00 Uhr | Einzelbeschäftigungen
jeden Mittwoch | 09:45 Uhr | Bewegungsrunde / Ausdauer
jeden Donnerstag | 09:45 Uhr | Bewegungsrunde mit dem Rollstuhl
jeden Freitag | 09:45 Uhr | Sturzprävention
Donnerstag, 03.03. | 15:00 Uhr | Obstrunde
Montag, 07.03. | 15:00 Uhr | Geburtstagskaffee
Dienstag, 03.03. | 15:00 Uhr | gemütliche Kaffeerunde
Mittwoch, 09.03. | 15.00 Uhr | Gedächtnistraining
Donnerstag, 10.03. | 15.00 Uhr | Plauderrunde Wohnbereich 6
Montag, 14.03. | 15.00 Uhr | Plauderrunde Wohnbereich 5
Donnerstag, 17.03. | 15.00 Uhr | Kennenlernkaffee
Freitag, 18.03. | 18.00 Uhr | gemütliche Abendrunde
Donnerstag, 24.03. | 13.00 Uhr | Plinse backen
Mittwoch, 30.03. | 13.00 Uhr | Beschäftigung nach Wunsch

HAUS 3 — WOHNBEREICH 7

jeden Montag | 10:00 Uhr | Beschäftigung nach Wunsch
jeden Mittwoch | 10:00 Uhr | Sturzprävention mit Musik
jeden Donnerstag | 10:00 Uhr | Musikalisches Beschäftigungsangebot
jeden Freitag | 10:30 Uhr | Bewegungsrunde und Snoezelen
Dienstag, 08.03. | 10.00 Uhr | Frauentagsfeier
Dienstag, 15.03. | 15.00 Uhr | Geburtstagsgala
Montag, 21.03. | 10.00 Uhr | Seniorenwettkampf
Montag, 28.03. | 10.00 Uhr | Kreatives Gestalten

HAUS 3 — WOHNBEREICH 8

jeden Mittwoch 09:30 Uhr | Hauswirtschaftstraining
Dienstag, 01.03. | 09:30 Uhr | Faschingsdekoration
Montag, 07.03. | 09:30 Uhr | Musik-Tanz-Bewegung
Montag, 14.03. | 09:30 Uhr | Volleyball
Montag, 21.03. | 09:30 Uhr | Kreatives Gestalten
Montag, 28.03. | 09:30 Uhr | Chorstunde

KONTAKT

K&S Seniorenresidenz Lübben - Haus Spreewald
Parkstraße 3, 15907 Lübben
TELEFON +49 3546 / 279-0
MAIL luebben@ks-residenz.de

FÖRDERVEREIN LÜBBENER MUSIKSCHÜLER E. V.

Neue Vorhaben

Die Adventskonzerte sind per Video gelungen, und mit Freude haben wir auch gesehen, dass es viele Interessenten auf dem YouTube-Kanal der Kreismusikschule gab.

Nun stehen neue Aufgaben an. Am 7. Februar 2022 wird die Mitgliederversammlung des Fördervereins stattfinden, wo auch nach drei Jahren fleißiger Arbeit der Vereinsvorstand für die nächsten drei Jahre gewählt wird.

Wie schon im letzten Schulhalbjahr wird auch in diesem der Verein die Aktivitäten der Kreismusikschule unterstützen, bezüglich des sehr gut angenommenen Formats der Musizierstunde (montags 18 Uhr in jeder ungeraden Woche) hat sich dies schon gut bewährt. Und alle Musikschüler, die auch Vereinsmitglieder sind, üben be-

reits fleißig für neue Vorhaben. Und natürlich denken wir schon jetzt an unsere eigenen Veranstaltungen, wie zum Beispiel die BluesNight oder vielleicht auch wieder ein Konzert auf dem Marktplatz Lübben. Wir werden sehen, welche Möglichkeiten uns der Verlauf der Pandemie lässt. Aber die letzten zwei Jahre haben uns ja auch gezeigt, welche neuen Möglichkeiten es gibt, um trotz aller Schwierigkeiten Lübbenern und ihren Gästen Musik nahe zu bringen. Wir freuen uns sehr darauf. Freuen Sie sich mit, bleiben Sie alle gesund und uns und der Musik treu.

Gisela Damaschke

i. A. des Vorstandes des Fördervereins Lübbener Musikschüler e. V.

KIRCHENNACHRICHTEN | CERKWINE POWĘŚĆI

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE ST. TRINITAS

Die Gottesdienste finden zu den gewohnten Zeiten unter Einhaltung der Hygienevorschriften statt. (Änderungen vorbehalten)

GRUNDORDNUNG

Dienstags | Gröditsch | 08:30 Uhr | Gottesdienst
Mittwochs | Lübben | 08:30 Uhr | Rosenkranzgebet, anschl. Heilige Messe

Donnerstags | Straupitz | 08:30 Uhr | Heilige Messe

Freitags | Lübben | 18:00 Uhr | Heilige Messe

Samstags | Schwerin | 17:00 Uhr | Heilige Messe

Sonntags | Straupitz | 08:30 Uhr | Gottesdienst

Sonntags | Gröditsch | 08:30 Uhr | Gottesdienst

Sonntags | Lübben | 10:00 Uhr | Heilige Messe

GOTTESDIENSTE AN KIRCHLICHEN FEST- UND FEIERTAGEN:

02.03. | Lübben | Aschermittwoch | 19.00 Uhr | Heilige Messe

Unser Pfarrbüro ist für Sie dienstags und donnerstags jeweils zwischen 10 und 13 Uhr geöffnet.

Außerhalb der Öffnungszeiten sind wir telefonisch oder per Mail zu erreichen.

KONTAKT

Am kleinen Hain 28, 15907 Lübben

Pfarrer Anish

TELEFON 03546 7322

Mobil 015203815555

MAIL pfarrer.anish@kath-luebben.de

Gemeindereferentin Susanne Nomine

TELEFON 03546 7322

MAIL Susanne.Nomine@kath-luebben.de

Gemeindereferentin Dr. Monika Polanski (Schwerin)

TELEFON 033766 62319

MAIL Monika.Polanski@kath-luebben.de

Pfarrsekretärin Mechthild Eigl

TELEFON 03546 7322

MAIL pfarrbuero@kath-luebben.de

PFARRSPRENGEL LÜBBEN-NIEWITZ

11.02. bis 11.03.2022

Wir feiern Gottesdienste mit den nötigen Hygieneregeln. Änderungen die aus aktuellen Vorschriften der Landesregierung resultieren, entnehmen Sie bitte den Medien. Genaue Informationen erhalten Sie ebenfalls im Pfarramt oder im Gemeindebüro.

Gottesdienste

13.02.2022 Septuagesimä

18:00 Uhr | Paul-Gerhardt-Kirche Lübben, Schlagergottesdienst

20.02.2022 Sexagesimä

09:00 Uhr | Dorfgemeinschaftshaus Niewitz

10:30 Uhr | Paul-Gerhardt-Kirche Lübben, mit Taufe

27.02.2022 Estomihi

10:30 Uhr | Paul-Gerhardt-Kirche Lübben

06.03.2022 Invokavit

10:30 Uhr | Paul-Gerhardt-Kirche Lübben, Gottesdienst zum Weltgebetstag und Kindergottesdienst

12.03.2022 Invokavit

18:00 Uhr | Paul-Gerhardt-Kirche Lübben, musikalische Andacht zum 415. Geburtstag Paul-Gerhardts

13.03.2022 Reminiszere

09:00 Uhr | Dorfgemeinschaftshaus Niewitz

10:30 Uhr | Paul-Gerhardt-Kirche Lübben, mit Taufe

Rockkonzert Band „Stressfrei“ aus Lübben

Samstag, den 26.03. | 18:00 Uhr | Paul-Gerhardt-Kirche Lübben

Christenlehre (außer in den Ferien)

Klasse 1 und 2 | Montag von 15:15 – 16:15 Uhr

Klasse 3 – 6 | Dienstag von 15:00 – 16:30 Uhr

INFORMATIONEN UND ANMELDUNGEN

Büro und Pfarramt Lübben

Paul-Gerhardt-Str. 2, 15907 Lübben

Gemeindepädagogin i. R. Petra Böhnke

Paul-Gerhardt-Str. 2, 15907 Lübben

FON 0160/94578238

Antworten auf Ihre Fragen, Hinweise und Informationen erhalten Sie:

WEB www.paul-gerhardt-luebben.de

Im Gemeindebüro:

Marlies Siegert

FON 03546 3122

FAX 03546 220101

MAIL gemeindebuero@paul-gerhardt-luebben.de

Im Pfarramt (Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde):

Pfr. Martin A. Liedtke

FON 03546 7347

FAX 03546/ 220101

MAIL pfarramt@paul-gerhardt-luebben.de

JEHOVAS ZEUGEN

Jehovas Zeugen führen bereits seit März 2020 pandemiebedingt keine Präsenzgottesdienste mehr durch und haben weltweit konsequent auf digitale Wege umgestellt. Dadurch versuchen sie weiterhin, ihre Gesundheit sowie die ihres Umfelds so gut es geht zu schützen.

Die Gottesdienste der Glaubensgemeinde finden aktuell nur per Videokonferenz statt oder man hört per Telefon zu. Jeder ist herzlich eingeladen, dabei zu sein. Hinweise zur Teilnahme erhalten Sie unter der Telefonnummer 03546 220255

jeden Mittwoch | 19:00 Uhr

In dieser Zusammenkunft steht das gemeinsame Lernen aus der Bibel im Vordergrund.

Durch kurze Videos wird dies lebendig.

Schätze aus Gottes Wort – Uns im Dienst verbessern – Unser Leben als Christ

Das Programm beginnt und endet mit Lied und Gebet.

z. B.: 16.02.2022 Video Aus ihrem Beispiel lernen: Samuel

jeden Sonntag | 10:00 Uhr

Öffentlicher Vortrag,

z. B.: 13.02.2022 Wessen Führung kann man vertrauen?

anschließend findet eine Bibelbetrachtung anhand eines aktuellen Wachturm-Artikels statt

KONTAKT & INFORMATIONEN

Andreas & Katrin Junge

TELEFON 03542 9399383

MAIL akjunge@web.de

WEB jw.org

SERVICE | SERWIS

**RATHAUS DER STADT LÜBBEN (SPREEWALD)/
LUBIN (BŁOTA)**

Termine nur nach vorheriger Vereinbarung.

Di 09:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 18:00 Uhr

Do 09:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 15:00 Uhr

Fr 09:00 – 12:00 Uhr

ADRESSE Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)

MAIL info@luebben.de

TELEFON 03546 79-0

WEB luebben.de

**BÜRGERBÜRO DER STADT LÜBBEN
(SPREEWALD)/LUBIN (BŁOTA)**

Termine nur nach vorheriger Vereinbarung.

Di 09:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 18:00 Uhr

Do 09:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 15:00 Uhr

Fr 09:00 – 12:00 Uhr

ADRESSE Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)

MAIL buergerbuero@luebben.de

TELEFON 03546 79-2505; 03546 79-2506; 03546 79-2507

WEB luebben.de

**STANDESAMT DER STADT LÜBBEN
(SPREEWALD)/LUBIN (BŁOTA)**

Termine nur nach vorheriger Vereinbarung.

Di 09:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 18:00 Uhr

Do 09:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 15:00 Uhr

Fr 09:00 – 12:00 Uhr

MAIL standesamt@luebben.de

TELEFON 03546 79-2513; 03546 79-2515

MAERKER LÜBBEN (SPREEWALD)

Sie haben Infrastrukturproblem entdeckt wie z. B. gefährliche Schlaglöcher, wilde Mülldeponien, unnötige Barrieren. Richten Sie Ihre Hinweise und Anregungen an die Verwaltung:

WEB maerkerplus.brandenburg.de/de/Luebben

WEB maerker.brandenburg.de/bb/luebben

STADTBIBLIOTHEK

Di 10:00 – 18:00 Uhr

Do 10:00 – 19:00 Uhr

Fr 10:00 – 16:00 Uhr

ADRESSE Ernst-von-Houwald-Damm 14, 15907 Lübben (Spreewald)

MAIL bibliothek@luebben.de

WEB luebben.de

MUSEUM SCHLOSS LÜBBEN

Mi – So 10:00 – 17:00 Uhr

ADRESSE Ernst-von-Houwald-Damm 14, 15907 Lübben (Spreewald)

MAIL museum@luebben.de

WEB museum-luebben.de

FACEBOOK @Museum.Luebben

INSTAGRAM @museum_luebben

INSTAGRAM @mupaed

TKS | SPREEWALD-SERVICE LÜBBEN

Mo – Fr 10:00 Uhr - 12:30 Uhr, 13:00 Uhr - 16:00 Uhr
Sa/So/Feiertag geschlossen

ADRESSE Ernst-von-Houwald-Damm 15, 15907 Lübben (Spreewald)

TELEFON 03546 3090

MAIL spreewald-service@tk-luebben.de

WEB luebben.de/tourismus

FACEBOOK @Luebben.Spreewald

INSTAGRAM @luebbendienststadtimspreewald

AMTSGERICHT LÜBBEN (SPREEWALD)

Mo 09:00 – 12:00 Uhr

Di 13:00 – 17:00 Uhr

Do 13:00 – 16:00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass weiterhin vorher Termine vereinbart werden müssen!

ADRESSE Gerichtsstraße 2-3, 15907 Lübben (Spreewald)

TELEFON 03546 22 10

MAIL verwaltung@agln.brandenburg.de

WEB ag-luebben.brandenburg.de

**EIGENBETRIEB STADTENTWÄSSERUNG
LÜBBEN (SPREEWALD)**

Di 09:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 18:00 Uhr

Do 09:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 15:00 Uhr

Fr 09:00 – 12:00 Uhr

ADRESSE Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)

TELEFON 03546 79 2408

MAIL sel@luebben.de

BEREITSCHAFT 0170 9118385

LÜBBENER WOHNUNGSBAU-GESELLSCHAFT MBH

Di 09:00 – 12:00, 13:00 – 17:00 Uhr

Do 13:00 – 15:00 Uhr

ADRESSE Bahnhofstraße 37, 15907 Lübben (Spreewald)

TELEFON 03546 27 40 0

MAIL info@luebbener-wbg.de

WEB luebbener-wbg.de

STADT- UND ÜBERLANDWERKE LÜBBEN GMBH

Di 09:00 – 12:00, 13:00 – 17:30 Uhr

Do 09:00 – 12:00, 13:00 – 15:30 Uhr

ADRESSE Bahnhofstraße 30, 15907 Lübben (Spreewald)

TELEFON 03546 27 79 0

MAIL info@stadtwerke-luebben.de

STÖRUNG Gas: 03546 277930

Wasser: 03546 277920

**TRADITIONSHAUS DES FEUERWEHRVEREINS
1863 E. V. LÜBBEN**

Mai bis September

mittwochs 15:00 – 17:00 Uhr

ADRESSE Brauhausgasse 4, Lübben (Spreewald)

HINWEISE

In städtischen Einrichtungen gelten die 3G-Regel, die allgemeinen Abstands- und Hygieneregeln sowie die Maskenpflicht.

Corona

3G + AHA

